

# Das LINDENBLATT

NR. 45 · DEZEMBER 1971

Gestaltung u. Schriftleitung: Horst Schweimler  
Druck u. Verlag: Großdruckerei Petersen GmbH  
Hann.-Linden · Postfach 20 830 · Tel. 42 30 51

Redaktion und Anzeigenwerbung:  
Gesellschaft für Öffentlichkeitsarbeit  
Lenastraße 12 · Telefon 1 28 15

ERSCHEINT MONATLICH ALS UNABHÄNGIGES, ÜBERPARTEILICHES LOKALBLATT IN LINDEN UND LIMMER UND ALS NACHRICHTENBLATT DER VEREINE UND VERBÄNDE · AUFLAGE 29500

## Zubiel Weihnachten

Von Dino Buzatti

„Entsinnst du dich noch“, fragte im Paradies der Tiere die Seele des Eselchens die Seele des Ochsen, „entsinnst du dich noch zufällig jener Nacht vor vielen Jahren, als wir in einer Art Hütte standen, und gerade dort in der Krippe...?“

„Laß mich nachdenken! Ja richtig“, bestätigte der Ochse, „in der Krippe lag ein neugeborenes Kind. Wie hätte ich das vergessen können? Es war ein so schönes Kind.“

„Seit damals, wenn ich nicht irre“, sagte nun das Eselchen, „weißt du, wie viele Jahre seit damals vergangen sind?“

„Wo denkst du hin, ich mit meinem Ochsendenken.“ — Eintausendneuhunderteinundsiebzig.“ — „Was du nicht sagst!“

„Und im übrigen, weißt du übrigens, wer das Kind gewesen ist?“

„Wie soll ich das wissen? Es waren doch Leute auf der Durchreise. Gewiß ein wunderschönes Kindlein. Merkwürdig, daß es mir nie aus dem Sinn gekommen ist, und dabei schienen seine Eltern doch ganz gewöhnliche Menschen. Sag mir, wer war es?“

Das Eselchen flüsterte etwas ins Ohr des Ochsen.

„Aber nein“, sagte dieser verblüfft; „wirklich? Du scherzt doch wohl nur?“

„Nein, es ist die reine Wahrheit. Ich schwöre... übrigens hatte ich es schon damals sofort verstanden.“

„Ich nicht, ich gebe es zu“, sagte der Ochse, „aber du bist eben intelligenter als ich. Ich habe es nicht einmal geahnt. Obwohl es wirklich ein wunderschönes Kind war.“

„Nun gut, seit damals feiern die Menschen jedes Jahr ein großes Fest zu seinem Geburtstag. Es gibt keinen schöneren Tag für sie. Wenn du sie nur sehen könntest. Es ist eine Zeit allgemeiner Heiterkeit, der Seelenruhe, der Sanftmut, des Friedens, der Familienfreuden, des Sichernhabens. Selbst Mörder werden zahm wie Lämmer. Weihnacht nennen es die Menschen. Übrigens, mir kommt ein guter Gedanke. Da wir schon davon sprechen, soll ich sie dir zeigen?“

„Wen?“

„Die Menschen, die Weihnachten feiern.“

„Wo?“

„Unten auf der Erde.“

„Warst du schon einmal dort?“

„Jedes Jahr mache ich einen Sprung hinunter. Ich habe einen besonderen Passierschein. Aber ich denke, du wirst auch einen bekommen, denn nach allem könnten wir zwei wohl auch auf etwas Anerkennung Anspruch erheben.“

„Weil wir das Kindlein damals mit unserem Atem wärmten?“

„Komm, beeile dich, wenn du nicht das Beste versäumen willst. Heute ist Heiliger Abend.“

„Und mein Passierschein?“

„Sofort gemacht, ich habe einen Vetter im Paßamt.“

Der Passierschein wurde bewilligt. Sie setzten sich in Bewegung, und unendlich leicht, wie es körperlosen Säugetieren eigen ist, schwebten sie vom Himmel auf die Erde. Bald entdeckten sie ein Licht und hielten darauf zu. Aus einem wurden Tausende, es war eine riesenhafte Stadt.

Und da durchwanderten nun Eselchen und Ochse, unsichtbar, die Straßen des Zentrums. Da es sich um Geister handelte, fuhren Autobusse, Automobile, Straßenbahnen durch sie hindurch, ohne Schaden anzurichten, und selbst durch Mauern war es ihnen gegeben zu gehen, als ob sie Luft wären. So vermochten sie alles nach Herzenslust zu betrachten.

Es war wirklich ein eindrucksvolles Schauspiel: Tausende von Lichtern in den Schaufenstern, Blumengewinde, Girlanden, unzählige Tannenbäume; die ungeheure Stauung der Wagen, die sich abmühten, durch enge Straßen zu fahren, und das wirblige Gewimmel und Hin und Her der Menschen, die sich in den Läden drängten, hinein- und wieder herausströmten, sich mit Paketen und Paketchen beluden und alle gespannte Gesichter hatten, als würden sie gejagt. Das Eselchen schien bei diesem Anblick wie verückt, während der Ochse sich voller Entsetzen umsah.

„Höre, Freund Eselchen, du hast mir gesagt, daß du mir Weihnachten zeigen wolltest! Du hast dich wohl geirrt. Ich sage dir, hier ist doch Krieg!“

„Siehst du denn nicht, wie zufrieden alle sind?“

„Zufrieden? Mir kommen sie wie Wahnsinnige vor. Sieh doch auf ihre besessenen Gesichter, ihre fiebrigen Augen.“

„Du bist eben ein Provinzler, mein lieber Ochse, und bist nie aus dem Paradies herausgekommen. Du verstehst die modernen Menschen nicht. Um sich zu unterhalten, um sich zu freuen, um sich glücklich zu fühlen, haben sie es nötig, ihre Nerven zu ruinieren.“

Laufburschen auf Fahrrädern, die gefährlich große Paketbündel balancierten, zogen vorbei; Lieferwagen wurden be- und entladen; riesige Mengen



Es stehen hier vor süßen Herzen,  
fünf Menschen in der Weihnachtszeit.  
Lebkuchenduft und Licht der Kerzen —  
Advent, Advent — bald ist's soweit.

Kalt wie die Nacht sind viele Herzen,  
man schenkt und denkt an Preis und Geld,  
elektrisch glühen viele Kerzen,  
was draußen steht an Not und Schmerzen,  
das bleibt im Dunkel dieser Welt.

Wird dann die Türe aufgemacht?  
Es bleiben viele auch verschlossen!  
Das Hoffnungslicht der Heil'gen Nacht  
wird nicht auf alle ausgegossen.

Das Licht, das einst am Himmel stand,  
den Sinn der alten Lieder —  
nach Irrwegen ich beides fand  
in Kinderaugen wieder. straphilo



Liebe Freundel!

Waahnachten, das Fest der Liebe, steht vor der Tür. Bald können wir es raanlassen. Häöbt Ihr schon

Waahachten, das Fest der Liebe, steht vor der Tür. Bald können wir es raanlassen. Häöbt Ihr schon aan passendes Geschenk für Eure Lieben besorgt? Naan?

Denne guckt Euch man mäöl in den Lindener Geschäften richtig um; däö gibt es für jeden aan passendes Geschenk, und Ihr braucht nicht die Drängelaa in der Stadt mit Euern Paketen mitzumachen. Jetzt laufen däö auch viele Taschendiebe rum, die im Gedränge mit langen Fingern in fremden Taschen rumwühlen. Ohne daß aaner was merkt, häöben die — Schwuppdwupp — die Geldbörse oder die Briertasche geklaut.

Naan, guckt man mäöl hier in diese Zaatung, wo viele Inseräete innestehen, die alle etwas anzubieten häöben, dann saat Ihr gut bedient und gut beräöten.

Gut beräöten sind auch die Leute vom Ordnungsamt, wenn sie den Durchgangsverkehr baa der neuen Schule am Lindener Berg sperren würden. „Dicke Brummer“ sollen jäö jetzt schon nicht mehr hier fäöhren. Der Lärm, der von draußen raanströmt, ist nämlich so doll in den Klassenzimmern, daß man saan aagenes Wort nicht mehr versteht. „Was haste gesäög“, fräögte mich neulich der Lehrer, als geräöde so aan Brummer maane Äußerung übertönte. Ich mußte notgedrungen säögen: „Ich waab es nicht mehr, denn ich konnte mich selbst nicht hören.“ Jäö, so ist das.

Am Schwarzen Bären haben sie jäö jetzt auch lange rumgebastelt. Im Frühjäöhr soll es waatergehen, damit hier endlich der Verkehr richtig rollen kann.

Rumgebastelt wird jetzt äöber auch in vielen Stuben und Kellern, denn selbstgemachte Geschenke sind jäö auch ganz schön, und Puppenstuben mit neuem Anstrich sehen auch oft wie neu aus.

Tja, liebe Freunde, dann wünsche ich Euch noch viel Vorfreude und an den Festtägön viel Freude. Verkorkst Euch den Mäögen nich, macht mit dem Tannenbaum kaanen Zimmerbrand und laßt es Euch gutgehen.

Frohe Waahachten wünscht Euch Euer HAANI!

zu ruinieren.“ Laufburschen auf Fahrrädern, die gefährlich große Paketbündel balancierten, zogen vorbei; Lieferwagen wurden be- und entladen; riesige Mengen von Süßigkeiten und Berge von Blumen lösten sich unter dem Ansturm keuchender Menschen auf; Lampen blitzten und verloschen; seltsame Lieder, die Schreien ähnelten, dröhnten von allen Seiten. Dank seiner körperlosen Natur flog der Ochse neugierig zu einem Fenster im siebten Stock hinauf. Das Eselchen folgte gutmütig.

Sie sahen in ein reichmöbliertes Zimmer, wo eine sorgenvolle Dame vor einem Tisch saß. Linker Hand lag ein Haufen von fast einem halben Meter farbiger Karten und Kärtchen aufgebaut und rechts von ihr ein Stoß weißer Billette. Die Dame, sichtlich bemüht, keine Minute zu verlieren, nahm hastig ein farbiges Kärtchen, betrachtete es einen Augenblick lang, sah in einem dicken Buch nach und schrieb sodann etwas auf eines der weißen Billets, steckte es in einen Umschlag, schloß den Umschlag, dann nahm sie vom linken Stoß ein neues buntes Kärtchen und wiederholte die ganze Prozedur. Ihre Hände bewegten sich so schnell, daß man ihnen kaum folgen konnte. Aber der Haufen bunter Kärtchen hatte einen eindrucksvollen Umfang. Wie lange würde sie wohl brauchen, um alles zu erledigen? Man sah es der Unglücklichen an, daß sie fast nicht mehr konnte, und dabei war sie erst am Anfang.

„Hoffentlich bezahlen sie sie wenigstens gut für solche Schufferei“, sagte der Ochse.

„Bist du naiv, lieber Freund! Das ist eine außerordentlich reiche Dame aus der besten Gesellschaft.“

„Und warum arbeitet sie sich dann zu Tode?“

„Sie arbeitet sich gar nicht zu Tode, sie antwortet nur auf Glückwunschkarten.“

„Glückwunschkarten? Was nützen die?“

„Nichts, absolut nichts. Aber wer weiß warum, die Leute haben jetzt eine besondere Vorliebe dafür.“

Sie sahen in ein anderes Zimmer hinein. Auch da saßen Leute mit Schweißperlen auf der Stirn und in Aufregung und schrieben Glückwünsche auf Glückwunschkarten. Überall, wo die beiden Tiere hineinschauten, richteten Männer und Frauen Päck-

Das Hoffnungslicht der Heiligen Nacht wird nicht auf alle ausgegossen.

chen, schrieben Adressen, liefen ans Telefon, eilten blitzschnell von einem Zimmer ins andere, Schnüre, Bänder, Kärtchen, Gehänge tragend, während junge Helfer, mit von Müdigkeit gezeichneten Gesichtern, weitere Päckchen, weitere Schachteln, weitere Blumen und neue Stöße von Briefen, Rollen, Kärtchen und Bogen herbeischleppten. Und alles war Hast, Aufregung, Verwirrung, Mühe und eine schreckliche Anstrengung.

Überall, wo sie hinkamen, zeigte sich ihnen dasselbe Schauspiel. Kommen und Gehen, Kaufen oder Verpacken, Absenden oder Empfangen, Einwickeln, Auswickeln, Rufen und Antworten. Und alle blickten immer nach der Uhr, alle hasteten, alle keuchten von Furcht besessen, nicht zur Zeit fertig zu werden, jemand brach zusammen, schnappte nach Luft unter der immer größer werdenden Flut der Pakete, Päckchen, Kärtchen, Kalender, Geschenke, Telegramme, Briefe, Karten, Billette und so weiter.

„Du hast mir doch gesagt“, bemerkte der Ochse, „daß es ein Fest der Heiterkeit, des Friedens und der Seelenruhe sei.“

„Tja“, antwortete das Eselchen — „einmal war es auch so. Aber was soll ich dir sagen, seit einigen Jahren scheinen die Menschen beim Nahen des Weihnachtsfestes wie wie von einer geheimnisvollen Tarantel gestochen und verstehen rein gar nichts mehr. Hör ihnen doch zu.“

Verwundert hörte der Ochse hin. In den Straßen, den Geschäften, den Büros, den Fabriken sprachen die Menschen schnell miteinander und wechselten, wie Automaten, monotone Redensarten: „Fröhliche Weihnachten“ — „Gesegnete Weihnachten“ — „Danke, auch Ihnen“ — „Fröhliche Weihnachten“ — „Gesegnete Weihnachten“ — „Danke“ — „Fröhliche Weihnachten“ — „Fröhliche Weihnachten“ ... Es war ein Geflüster, das die ganze Stadt füllte.

„Glauben sie denn daran? fragte der Ochse, „meinen sie es wirklich so? Lieben sie ihren Nächsten?“ Das Eselchen schwieg.

nach Irrwegen ich beides fand in Kinderaugen wieder. straphilo

„Wollen wir nicht etwas abseits gehen?“ schlug der Ochse vor, „der Kopf brummt mir, und ich habe Sehnsucht nach dem, was du Weihnachtsstimmung nennst.“

„Im Grunde auch ich“, gab das Eselchen zu.

So schlüpfen sie durch die wirbelnden Schleusen der Wagen, entfernten sich ein wenig vom Zentrum, von den Lichtern, dem Lärm, der Raserei.

„Du, der mehr davon verstehst als ich“, begann der Ochse, immer noch wenig überzeugt, „sag mir doch, bist du wirklich sicher, daß das dort keine Verrückten sind?“

„Nein, nein, es ist eben einfach Weihnachten.“

„Dann ist dort zuviel Weihnachten. Erinnerst du dich noch damals in Bethlehem an die Hütte, die Hirten und das schöne Kind? Auch dort war es kalt, aber welcher Frieden, welche Zufriedenheit. Wie anders war es damals.“

„Ja, und die fernen Klänge des Dudelsacks, die man nur ganz leise hörte.“

„Und das sanfte Flügelschlagen auf dem Dach. Was für Vögel das wohl waren?“

„Vögel? Aber nein doch, Engel waren es.“

„Und die drei reichen Herren, die Geschenke brachten, entsinnst du dich noch ihrer? Wie wohlgezogen sie waren, wie leise sie zusammen sprachen, welch vornehme Leute. Könntest du dir sie heute in diesem Rummel vorstellen?“

„Und der Stern? Denkst du noch an den hellen Stern, der damals gerade über der Hütte stand? Ob es ihn wohl heute noch gibt? Sterne haben doch meist ein langes Leben.“

„Ich fürchte nein“, sagte der Ochse skeptisch, „es sieht so wenig nach Sternen hier aus.“

Sie hoben ihre Köpfe, und wirklich, man sah nichts. Über der Stadt lag eine Decke dichten Nebels.

Leseprobe aus „Und alle wunderten sich“, ein Buch aus der Stadtbücherei.



## Dugena-Matic

Kaufen und Tragen – sonst nichts!  
Sie läuft automatisch ohne aufzuziehen

**DM 95,- Lammert**  
mit Datumanzeige + DM 3,-

Deisterstraße 26  
Limmerstraße 34



SEIT GENERATIONEN

# Vertrauen zur Blauen



\*) Die blaue Lindener Rabattmarke – gibt dem Käufer in vielen Branchen eine Spar- und Einkaufsmöglichkeit

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

### Weihnachtsgeschenke, die „Ihn“ erfreuen

Wie alle Jahre finden Sie bei mir hochwertige Qualitäten in wirklich reicher Auswahl, kultiviert, dezent, modisch und überaus preiswert: „KÜBLER“ Strickjacken – Pullover – Westen in bester Schurwolle. Strickhemden in Merino-Wolle und pflegeleicht ab DM 16,90. Elegante Seidensticker-Hemden, „Alpenland“-Freizeit-Hemden ab DM 16,50. Moderne Krawatten, Schals in Wolle und Seide für den verwöhnten Geschmack, „Schlesser“-Unterwäsche, „Elbeo“- und „Falke“-Socken, „Seidensticker“-Schlafanzüge ab DM 19,—: Geschenke liebevoller Fürsorge für „Ihn“.

### Mein Weihnachtsangebot modischer Herrenhüte und Pelzkappen

wird Sie begeistern: Flotte Sporthüte ab DM 13,—, rein Haar mit Seidenfutter DM 22,— bis zu den feinsten Qualitäten von Maysen, Hückel, Wegener. Pelzkappen und Mützen für Vater und Sohn, Damen- und Herren-Nappa-Handschuhe, meine langjährige Spezialität.

Ihr Herrenausstatter Limmerstraße 16

**Johi Ballhause**

Das Fachgeschäft Ihres Vertrauens für Weihnachtseinkäufe

## SANITÄTSHAUS DAUBERT

### Lieferant

aller  
Krankenkassen

Gummistrümpfe – Gesundheitswäsche  
Fertigmieder und Maßanfertigung

Hannover, Humboldtstraße 23  
Tel. 15520 gegenüber Friederikenstift

Das Fachgeschäft am Lindener Markt für  
Rundfunk · Fernsehen · Elektro

Fa. Ing. PAUL STAR

Davenstedter Straße 8 und Stephanusstraße 3 · Telefon 44 73 48

Eigene Reparaturwerkstatt

**Pelz-Moden**

UDO GROSS

AM LINDENER MARKT

DAVENSTEDTER STRASSE 3 · TELEFON 44 02 44

Vertrauen Sie Ihrem Fotofachgeschäft Julian...  
denn wir wollen, daß Sie zufrieden sind

Elektronen-Blitzgeräte, LZ 16, ab 69,90

Kamera-Geschenckpackung, Agfa, ab 29,50

Projektionstisch, 2 Ablagen, nur 27,80

Praktica, Super TL, nur 399,—

Vollautom. Spiegelreflexkamera m. ausw. Objektiv nur 298,—

Kleinbildkamera, nur 49,50

Sie finden uns auf der Limmerstraße 51, gegenüber dem Apollo



Lieben Sie Weihnachtsgedränge, hastiges Kaufen in drangvoller Enge, verbrauchte, bazillenreiche Luft, Schubsen und Rempelen?

Schlimm für alle, die meinen, daß es eben nicht anders geht. Sie sind dagegen ein wahrer Glückspilz, denn Sie kennen ja den Weg zum günstigen Einkauf, den Weg zu Lovermann. Kennen aber Ihre Freunde, Nachbarn und guten Bekannten diesen Weg auch schon? So mancher wäre Ihnen für diesen guten Tip gerade zu Weihnachten sehr dankbar.

Anderen Freude schenken und zugleich das eigene Ansehen heben – gibt es überhaupt etwas Schöneres?

Lovermann bietet Ihnen und Ihren Freunden ein einzigartiges Angebot an schönen Dingen fürs behagliche Heim. Ein internationales Starangebot herrlicher Dinge, die jedem Heim Atmosphäre schenken, erwartet Sie und wird Sie in jeder Hinsicht angenehm überraschen. Erlesene Kelims als kunsthandwerklicher Schmuck für Tisch, Wand und Boden,

Teppiche, Brücken und Bettumrandungen (z. B. Original Axminster) in Großauswahl. Farben und Dessins, die Sie sonst kaum zu sehen bekommen, Sitzkissen, Wäschebehälter, Naturfelle, Tischdecken und vieles, vieles andere wie immer bei uns sagenhaft preiswert.

Nur ein paar Preisbeispiele aus unserem großen Festprogramm:

Badezimmergarnituren (3teilig) ab 17,50 DM

Teppichboden 1a Nylon-Schling-Flor qm ab 19,70 DM

Sitzkissen stabile Ausführung ab 24,50 DM

Nylon-Teppichfliesen 40 x 40 ab 1,25 DM

Wer Preis und Qualität vergleicht, weiß, warum Profi-Käufer sagen:

Wer clever ist und rechnen kann,

Darum: lenkt seinen Schritt zu Lovermann

Wenn's um Ihre  
Wohnbehaglichkeit geht  
immer wieder zur ...

KG  
*Heinrich Lovermann*

Seit 1928 im Dienste des schönen Wohnens

Limmerstraße 80 (Haltestelle Ungerstraße), Telefon 44 07 85  
jetzt auch Ricklinger Straße 16 (Haltestelle Schwarzer Bär)

Tapeten · Farben · Fußbodenbeläge · Teppiche · Felle  
Preiswerte Qualitätsware, gepflegte Auswahl, gute Beratung

Es lohnt der Weg zu Lovermann

Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und persönliches Wohlergehen im neuen Jahr. Für ein schönes Heim sorgt weiter wie bisher Euer Schorse. Denn alle sollen schöner wohnen.

Nach wie vor

die

**Blaue Rabattmarke**

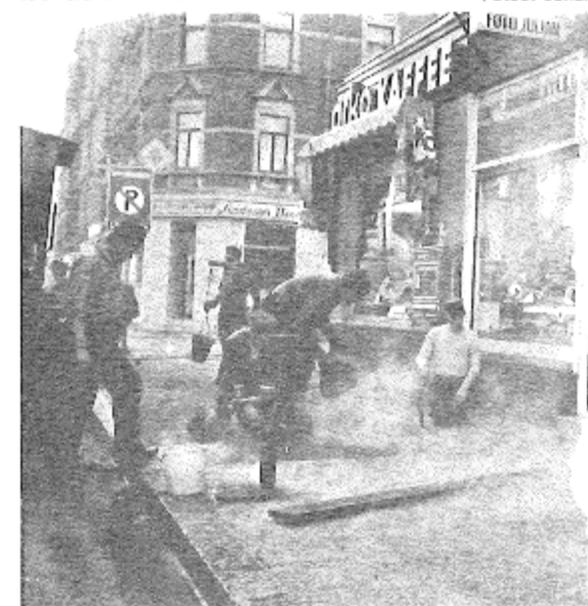


**3% Rabatt**

Die heimliche Sparkasse  
der rechnenden Hausfrau

Irgendwo wird in Lindens größter Einkaufsstraße, der Limmerstraße, immer gebuddelt und gebaut. Unsere Fotos zeigen Bauarbeiten an einem Bürgersteig. Die Störungen und Behinderungen des Verkehrs bereiten den Geschäftsleuten und Kunden viel Ärger. Bleibt nur der Trost, daß auch die Bauarbeiten an der Limmerstraße irgendwann einmal fertig werden müssen.

Fotos: Julian



# BRILLEN

eine Palette formschöner Exklusiv- und Einfachmodelle  
Unser Kundendienst schließt ein: laufende, kostenlose  
Kontrolle Ihrer Brille!

- BRILLEN · OPTIK
- FOTO · HÖRGERÄTE

Dr. G. H. HOHMANN

Falkenstraße 15 · Ricklinger Stadtweg 30 · Limmerstraße 3-5

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes  
Weihnachtsfest

Ihr Fachgeschäft in Hannover-Linden  
für Eisenwaren, Werkzeuge und Hausrat

## Aug. Ulrichs

3 Hannover-Linden, Deisterstraße 65/59 · Telefon 44 17 04

## „Dicke Brummer“ dürfen nicht fahren

Erster Erfolg im Kampf gegen den Lärm am Lindener Berg

Um ein generelles Problem des Umweltschutzes handelt es sich bei der Beschwerde von drei Schulen am Lindener Berg, die wegen des starken Straßenverkehrs von der Stadt wirksame Maßnahmen für die Sicherheit der Schulkinder und gegen den Straßenlärm fordern. Dazu hatte der Vorstand des Schulleiternrates der Realschule „Am Lindener Berge“ Vertreter der Stadt und den Kreis der Betroffenen eingeladen.

In seinen einführenden Worten erläuterte der Vorsitzende des Schulleiternrates der Realschule „Am Lindener Berge“, Werner Eilers, die bisherigen Bemühungen, eine Sperrung des Lastwagenverkehrs auf den Straßen Am Lindener Berge und Am Spiel-felde zu erreichen. Eilers kritisierte, daß sich die Stadt bisher nur dazu bereitgefunden habe, ver-suchsweise ein Verkehrsverbot nur für Lastwagen über 5,5 Tonnen anzuordnen. Das, erklärte Eilers, sei noch nicht ausreichend. Nach Zählungen sei festgestellt worden: vormittags je Stunde insgesamt 243 Kraftfahrzeuge, davon 74 Lastwagen = 30 Prozent, davon 22 = 9 Prozent über 5,5 Tonnen; nach-mittags sei der Verkehr zwei- bis dreifach stärker. Der Verkehrslärm wurde bis zu 90 Phon gemessen. Die Bilanz eines Lehrers, der während der Unter-richtsstunden Messungen vorgenommen hatte: 58 Prozent des Unterrichts wurden empfindlich gestört — und das trotz Doppelfenster. Betroffen sind durch diese Störungen etwa 1500 Schüler und Lehrer.

Werner Eilers erklärte: „In dieser schwierigen Lage erwarten wir nun noch Initiative von der Verwal-tung auf dem Neuland des Umweltschutzes auf

Grund herkömmlicher Gesetzesbestimmungen. Bei den relativ guten Verkehrsanschlüssen des Linde-ner Industriegebietes dürfte in unserem Falle nur ein kleiner Schritt erforderlich sein, um die von der Stadtplanung angestrebte Trennung sich be-inträchtigender Lebensbereiche zu verwirklichen.

Stadtrat Dr. Nölting bestätigte, daß auch die Ver-kehrszählung der Stadt die unzutraglichen Belästi-gungen bestätigt hätte. Er bat um Verständnis, wenn die Stadt zunächst erst einmal in einem Versuch die „dicken Brummer“ ausgeschaltet hätte, die wohl die Hauptbelästigung bilden. „Sollte sich nach Ab-schluß des Versuchsstadlums herausstellen, daß sich

## Bau von 100 Altenwohnungen im Frühjahr

Die Projektgruppe des SPD-Stadtbezirks Linden-Limmer will ab 1972 die Bürger in regelmäßigen Abständen zu kommunalpolitischen Informations-Veranstaltungen und zur Diskussion einladen. Das wurde anlässlich einer Tagung der Arbeitsgruppe Kommunalpolitik im Freizeitheim Linden beschlos-sen. Anlässlich dieser Tagung, in der verschiedene Sanierungsprojekte zur Debatte standen, wurde er-neut die Mitwirkung der Bürger bereits vor Beginn der Planung gefordert. An diesem Gespräch be-teiligten sich unter Vorsitz von Klaus-Peter Beck und Egon Kuhn auch Ulrich Gerlach und Otto Ker-mas von der Sonderplanung der Stadt, sowie die Ratsherren Rudolf Grafe und Theo Leicester.

trotzdem weitere erhebliche Störungen ergeben, dann werden wir nicht davor zurückschrecken, alle Lastwagen zu verbannen“, erklärte Dr. Nölting. Nöl-ting und auch der Leiter des Ordnungsamtes, Hel-mut Lücke, wiesen die Eltern auf die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung hin, die den besonde-ren Schutz von Schulen nicht vorsieht. „Ich sehe nicht ein, warum Schulen schlechter gestellt sein sollen als Krankenhäuser“, sagte Lücke. Die Eltern forderte er auf, sich bei den Verkehrsministerien von Land und Bund um eine Änderung der StVO zu bemühen. Als echte Alternative nannte Lücke die bereits fertig geplante Umgehungsstraße von der Badenstedter Straße (Einmündung am Ihlpohl) durch Kleingartengebiet zur Bornumer Straße. Mit dem Bau ist allerdings in absehbarer Zeit ange-sichts der Finanzlage nicht zu rechnen. In der Mittel-fristigen Finanzplanung ist sie jedenfalls nicht zu finden.



Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünschen*

# ALOYS BODMANN

**ELEKTRO · WASSER · GAS · HEIZUNG · TEL. 4210 42**



**Georg Wiese und Mitarbeiter  
vorm. Elektro Günther**

**Limmerstraße 55 · Telefon 44 68 68**

**Denken Sie an den letzten Tagen vor Weihnachten noch an einen Besuch in unserem Geschäft. Es lohnt sich!**



Verschwunden ist inzwischen diese Baustelle am Schwarzen Bären. Damit sind die Bauarbeiten an diesem Verkehrsknotenpunkt für dieses Jahr beendet. Im Frühjahr jedoch wird der Ausbau des Schwarzen Bären fortgesetzt. Dann muß auch wieder mit Sperrungen und Umleitungen gerechnet werden. Nach der Verlegung der Leitungen und der Straßenbahngleise beginnt dann im Sommer 1972 mit dem Straßenbau der Endspur dieser Bauarbeiten. Die Stadt ist bemüht, die Verkehrsbehinderungen im Rahmen der Bauarbeiten so gering wie möglich zu halten.

Foto: Hans Jürgen Fratzer

## Miederhaus Billerbeck

das Fachgeschäft am Schwarzen Bären

*Chic - Elegant - Immer aktuell*

in Miedern, Tag- und Nachtwäsche,  
Morgenmänteln und Strumpfhosen.

Telefon 44 54 70

## Agentur Weber stets bereit im Dienste Ihrer Sicherheit

- Seit Jahren im Dienste der Kunden
- Seit Jahren zufriedene Kunden

### Horst B. Weber · Generalagentur

3 Hannover, Goethestr. 28 · Telefon 2 12 67  
Versicherung erst macht Sicherheit perfekt

**Ihre Geldsorgen für uns kein Problem!**

**Finanzagentur Weber · Telefon 2 12 67**

An die Gesundheit denken:

**Oberbetten  
und Matratzen schenken!**

Große Auswahl in Berufskleidung,  
Baby- und Kindermoden, Schlaf- und  
Tagesdecken

*Wir wünschen allen  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr.*

BETTEN

# SCHWABE

Inhaber: M. Bruch-Schwabe

Limmerstraße 27 · Telefon 44 58 90

*Alles für Schule und Büro*

Schulbücher und Spielwaren

## Heinz Frühauf

Egestorffstraße 3 · Telefon 45 35 98

**Das dürfen Sie nicht versäumen!**



## Lindener Narren feierten Karneval

Einen fröhlichen Auftakt fand die diesjährige Karnevals-Session in Linden mit einer gemeinsamen Prunksitzung der Arbeitsgemeinschaft der 1. Karnevalsgesellschaft „Blau-Weiß Linden“ und des Hannoverschen Karneval-Clubs in der Gaststätte „Schwarzer Bär“.

Die beiden Präsidenten, Ratsherr Otto Argendorf und Klaus Geffers, die abwechselnd das Narrenzepter führten, konnten als Gäste den Präsidenten des Komitee Hannoverscher Karneval, Willi Stichternath, und als neues Ehrenmitglied Rudolf Rosenberg begrüßen. Beide erhielten den neuen Sesslonsorden, der vom Ehrensenator Emil Schuchmann gestiftet worden ist.

Begleitet gefeiert wurden vom Publikum besonders die beiden Tanzgarden der Gesellschaften, insbesondere bei ihrem gemeinsamen Auftritt nach den Rhythmen des „Manhattan-Beach“. Einen musikalischen Leckerbissen servierten wieder die bekannten „Lindener Spottrosseln“, die das vergangene Jahr in einer Rückblende mit Satire, Kritik und Humor beleuchteten. Eifrig wurde gesungen und geschunkelt, vor allem bei dem Schlager „Was wäre der Karneval denn ohne schöne Frauen“, mit dem Solo-Sänger Hans Dedek (Text Fred Wiczorek, Musik August Bähre).

Großen Anklang fand auch Schlagersänger Otto Buchholz mit dem Lied: „Es macht Spaß, im Karneval zu leben.“

Herzlich lachen konnten die Karnevalsfreunde über die Humoristen in der Bütt: Heiner Klug sen. als „Heini aus Linden“ mit viel Lokalpointen und Peter Stichternath, der als „Doofe Nuß“ wieder einmal das närrische Volk restlos begeisterte.

Beifall erhielten auch Feo Apel als „Star“ und Fritz Kuckuck als „Herrkreiter“.

Nachdem die Gesellschaft so gut in Stimmung gebracht worden war, wurde noch lange fröhlich gefeiert und getanzt.

### Sonnemann eröffnete Stilmöbelhaus

Möbel-Sonnemann eröffnete jetzt in der Limmerstraße 81 — gegenüber dem Spezialgeschäft für Teppiche und Teppichböden — ein neues Stilmöbel-Spezialhaus. Auf 400 Quadratmeter Ausstellungsfläche finden die Kunden hier eine große Auswahl von Stilmöbeln, unter anderem in Chippendale, Altdeutsch und Barock. Zu dem umfassenden Angebot gehören komplette Wohnzimmer mit Polstermöbeln und Kleinmöbeln, wie Blumen- und Radio-Tische und Lesewagen. Nach wie vor bietet Sonnemann im Möbel-Center, Limmerstraße 31, eine große Auswahl von kompletten Wohnungseinrichtungen in wohnfertiger Zusammenstellung. Das Möbel-Center kann auch außerhalb der Geschäftszeit sonnabends und sonntags von 15 bis 19 Uhr besichtigt werden.



Besuchen Sie  
unser neues  
Stilmöbel-Spezialhaus

mit einmalig günstigen  
Eröffnungsangeboten!  
Lassen Sie sich überraschen!

# Möbel

# Sonnemann

Stilmöbel-Spezialhaus

Limmerstraße 81

(Straßenbahnhaltstelle Ungerstraße der Linien 1 und 3)

# Sylvester ist Ihre Prämie futsch.

Handeln Sie, bevor es knallt. Bringen Sie Ihre 71er Prämie in Sicherheit.

Wenn Sie jetzt bei uns bausparen, haben Sie schon die Super-Jahresprämie gewonnen. Dazu Sparzulagen. Gewinne zwischen 400 und 1.587 Mark. Oder beachtliche Steuervorteile. Plus Zinsen. Jahr für Jahr.

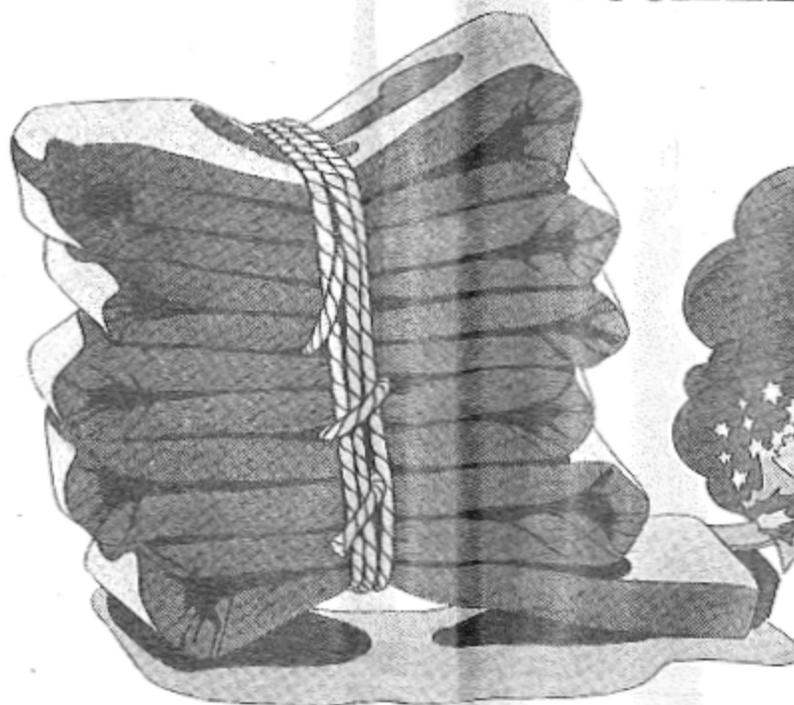
Und wir geben Ihnen noch Geld dazu. Und sagen Ihnen, wie Sie es am besten anlegen. Hausbauen ist nur eine der vielen Möglichkeiten.

Worauf warten Sie noch? Kommen Sie schnell zu uns. Bis zum 31.12. Dann fängt das neue Jahr gut an.

Schicken Sie mir sofort und kostenlos Ihren neuen Taschen-Computer über Wohnungsbauprämien, Sparzulagen und Bauspargewinne. Und Unterlagen über Vermögensbildung und modernes Bausparen.

Name \_\_\_\_\_  
Postleitzahl/Ort \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

Abzusenden an: Landes-Bausparkasse,  
3000 Hannover, Postfach 263



Wir sind die Bausparkasse der Sparkassen

Landes  
Bausparkasse

Auskünfte erteilen die Kreissparkasse, Stadtsparkasse und alle Zweigstellen · Beratungsstellen der Landes-Bausparkasse im Hochhaus am Aegidientorplatz, Ruf 103 - 777, Vahrenwalder Straße Nr. 62, Ruf 66 97 19 und Falkenstr. 2, Ruf 45 55 87, sowie die Bezirksleiter der Landes-Bausparkasse: B. Froese, 3 Hannover, Gartenburgstr. 2, Ruf 85 12 50 · N. Janssen, 3 Hannover, Am Schafchenweg 11, Ruf (0 51 08) 21 91 · J. Behnsen, 3011 Barsinghausen-Kirchdorf, Landstraße 1, Ruf (0 51 34) 97 62 · S. Breuer, 3161 Ehlershausen, Postfach 100, Ruf (0 51 41) 3 15 59 · E. Burde 32 Hildesheim, Am Ratsbauhof 7 A, Ruf (0 51 21) 3 62 19 · Klaus Marten Meyer, 3 Hannover, Wernigeroder Weg 4, Ruf 71 54 85.

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

Viele, viele, viele  
Weihnachtskarten  
Auch Ihr Geschmack ist dabei!

**Schreib-Basar**  
Fritz Grote  
DEISTERSTRASSE 49

Maßanfertigung  
Umarbeiten  
Reparaturen  
Pelzreinigung

TEL. 44 03 64

**Lenz-Pelze**

HANNOVER-LINDEN, CHARLOTTENSTR. 80, ECKE TONSTR.

Fernseh-Heimreparatur  
durch Meister der Radio- und Fernsehtechnik

**HUFENREUTER**

Lindens modernste Fernsehwerkstatt  
Charlottenstraße 76  
Spezialist für Farbfernsehen  
Verkauf · Antennenbau  
Reparaturen am selben Tag

Tel.: **44 20 22**

**Ackermann-Bauer-Bestattungen** seit 1895

Auf dem Loh 12 · Charlottenstraße 67 · Stöckener Straße 21  
Ruf 71 21 29 — Elegante PKW für alle Anlässe und Hochzeiten

Brillen-Schmidt am Kröpcke  
hat auch Am Schwarzen Bären  
ein Geschäft!

Viele kennen ihn:

Augenoptiker-  
Meister

WIEGMANN



Leiter der Filiale. Ein  
Brillen-Fachmann ersten  
Ranges. Natürlich kennt er  
sich auch in Film und  
Foto gründlich aus — Ihr  
Vorteil! Er freut sich auf  
Ihren Besuch.



**Brillen-Schmidt**

HANNOVER

Überall Brillen-Schmidt: Europahaus am Kröpcke · Am Schwarzen  
Bären · Am Mittelde 113 · Salsstraße 27 (Nähe Lulherstraße)  
Engelbosteler Damm 83 · Ahlem, im Großen Buchenfeld 1

Übrigens: Gute Bedienung —

**Notizblock**

Wir gratulieren ...

allen unseren Mitbürgern, die in den vergangenen  
Wochen Geburtstag feiern konnten, nachträglich sehr  
herzlich und wünschen alles Gute.

70 Jahre und älter wurden:

Am 6. November **Paul Wilhelm**, Lichtenbergplatz 3,  
75 Jahre; am 7. November **Ulrich Ernst**, Dieckborn-  
str. 8, 80 Jahre; am 13. November **Emil Koch**, Elisen-  
str. 38, 91 Jahre; **Wilhelm Schulzki**, Harenberger Str.  
Nr. 15, 71 Jahre; am 16. November **Ludwig Rauschen-  
berger**, Theodor-Sturm-Str. 16, früher Rodenstr. 3,  
85 Jahre; am 18. November **Lieschen Gleische**, Char-  
lottenstr. 88, 75 Jahre; **Johannes Sonneborn**, Elsa-  
Brandström-Str. 3, 74 Jahre; **Willi Blume**, Franz-  
Nause-Str. 2 A, 72 Jahre; am 20. November **Elisabeth  
Kretzing**, Elsa-Brandström-Str. 20, 80 Jahre; **Frieda  
Höhle**, Kirchstr. 12, 79 Jahre; **Dora Brinkmann**,  
Sporlederweg 18, 78 Jahre; **Heinrich Steinmann**,  
Liepmannstr. 29, 75 Jahre; am 22. November **Hein-  
rich Papenberg**, Franz-Nause-Str. 8 A, 85 Jahre; **Au-  
guste Heiligtag**, Am Lindener Hafen 75, 80 Jahre;  
am 23. November **Fritz Rehren**, Auf dem Brinke 9,  
72 Jahre; am 25. November **August Jünemann**, Al-  
bertstr. 26, 84 Jahre; **Frieda Borges**, Pflegeheim  
Feierabend, früher Lindener Weg 13, 80 Jahre; am  
26. November **Marie Bremer**, Kötnerholzweg 38, 82  
Jahre; **Lina Lücking**, Wesselstr. 3, 80 Jahre; **Martha  
Böger**, Limmerstr. 105, 75 Jahre.

Ehejubiläen ...

40jährigen Hochzeitstag feiern am 23. Dezember  
**Karl Seils** und **Frau Anna**, geb. Jahns, Struckmeyer-  
straße 3.

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten am 23. No-  
vember **Bruno Brenneisen** und **Frau Luise**, Seifeld-  
straße 3 A und am 11. Dezember **Karl Scheiba** und  
**Frau Erna**, geb. Löhr, Kötnerholzweg 46.

Ebenfalls Silberne Hochzeit feiern am 20. Dezember  
**Rudolf Dettmar** und **Frau Hella**, geb. Hofmann,  
Deisterstraße 30.

Dienstjubiläum ...

25jähriges Dienstjubiläum feierte am 25. November  
**Frau Erna Witajewski**, Wunstorfer Str. 42, 25 Jahre  
bei der Polizeidirektion Hannover.

*Ein Plus für Sie!*

durch eine Kosmetikbehandlung  
und Beratung im Herbst

Nov./Dez. Kurzbehandlung und Beratung  
7,50 DM

**KARIN KOCH**

Fössestr. 22 (Nähe Küchengarten) Tel. 45 10 50

**FASHION & STUDIO**

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Beginn jeweils morgens um 8 Uhr

Am 27. Dezember und 4. Januar:  
Fösse-Apotheke

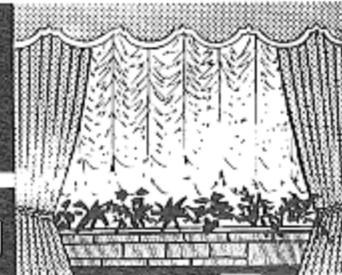
**Zeit ist Geld**

**Kommen Sie bis zum 31. 12. zu uns. Dann kassieren Sie Ihre Prämien und Zinsen 6 Monate früher.**

Beim prämiengünstigen Sparen sind es 20–42% Sparprämien. Bei der vermögenswirksamen Anlage verbuchen Sie außerdem 30 bzw. 40% Arbeitnehmer-Sparzulage auf der »Haben-Seite« Ihres Kontos. Jeweils plus unseren Zinsen! Kommen Sie deshalb bis zum 31. 12. zu uns. **Denn: Zeit ist Geld. Vor allem beim Vermögen bilden.**

**STADTSPARKASSE HANNOVER**  
**KREISSPARKASSE HANNOVER**

Moderne  
Raum-  
gestaltung



raumgestaltungs-  
atelier  
p. naacke kg

Angebot des Monats  
ca. 35% billiger  
Gardinenleisten  
zum Sofort-Mitnehmen



wunstorfer straße 18 · limmerstraße 45  
Telefon 44 73 76

HANNOVER  
Überall Brillen-Schmidt: Europahaus am Kröpcke · Am Schwarzen  
Bären · Am Mittelteich 113 · Sallstraße 27 (Nähe Lutherstraße)  
Engelbosteler Damm 83 · Ahlem, im Großen Büchenfeld 1

**Übrigens: Gute Bedienung –  
wie in alten Zeiten!**

**Ein frohes Weihnachtsfest und immer gute Fahrt**

wünscht Ihnen Ihr



**Autohaus Deisterstraße** GM  
BH

Hauptbetrieb: Deisterstraße 33–37 · Tel.-Sa.-Nr. 44 40 16

**Party** ganz zünftig!  
Zum Selbstzapfen!  
**Fäßchen**

- Original massive Holzfäßchen mit Bayerischem Anstich (Holz-Zapfhahn)
- nur mit natürlicher Kohlensäure eine herrliche Schaumkrone
- ganz einfach: Zapfhahn einschlagen und schon geht's los!
- Eine Freude für den Gastgeber. Ein Genuß besonderer Art für die Gäste
- Inhalt? Natürlich das Beste: Kaiser-Urtyp Pilsener
- für jeden Anlaß die richtige Faßgröße: 19 – 25 und 30 Liter (Leih-Fäßchen gegen Pfandgeld!)

Sie sollten sich neben dem besonderen Genuß diese „Gaudi“ gönnen. Anruf genügt –



**Kaiser  
Brauerei AG**  
Hannover  
Telefon  
44 51 41 oder 44 54 41

## NOTDIENST DER APOTHEKEN

Beginn jeweils morgens um 8 Uhr

Am 27. Dezember und 4. Januar:

**Füsse-Apotheke**  
Kötnerholzweg 3, Telefon 44 71 89

Am 20. und 26. Dezember, 10. Januar:

**Fortuna-Apotheke**  
Deisterstraße 75, Telefon 44 15 24

Am 22. Dezember, 2. und 14. Januar:

**Germania-Apotheke**  
Plinkestraße 2, Telefon 44 22 94

Am 21. Dezember, 2. und 11. Januar:

**Humboldt-Apotheke**  
Limmerstraße 52, Telefon 44 01 88

Am 28. Dezember und 6. Januar:

**Kopernikus-Apotheke**  
Falkenstraße 7, Telefon 44 11 44

Am 16. Dezember und 7. Januar:

**Krankenhaus-Apotheke**  
Deisterstraße 19, Telefon 44 18 14

Am 18. und 31. Dezember, 12. Januar:

**Leinau-Apotheke**  
Limmerstraße, Ecke Velberstraße, Telefon 44 75 33

Am 17. und 29. Dezember, 9. Januar:

**Lindener Apotheke**  
Limmerstr. 2 D, am Küchengarten, Tel. 44 10 30

Am 24. Dezember, 5. und 15. Januar:

**Magnus-Apotheke**  
Davenstedter Straße 39, Telefon 44 81 61

Am 20. und 26. Dezember, 10. Januar:

**Pestalozzi-Apotheke**  
Limmerstraße 91, Telefon 44 55 42

Am 23. Dezember, 1. und 13. Januar:

**Rathaus-Apotheke**  
Egestorffstraße 1, Telefon 44 03 05

Am 22. Dezember, 2. und 4. Januar:

**Schwan-Apotheke**  
Wunstorfer Straße 41, Telefon 44 03 80

Nur falls Sie den Hausarzt oder den behandelnden Arzt nicht erreichen können, rufen Sie den **ärztlichen Notdienst unter 66 21 14**

täglich	von 20 Uhr an	} bis zum nächsten Morgen 8 Uhr
mittwochs	von 12 Uhr an	
sonnabends	von 8 Uhr an	
sonntags	von 8 Uhr an	
feiertags	von 8 Uhr an	

**AHREND**  
BRENNSTOFFE

WITTEKINDSTR. 11 · RUF 44 42 11



wunstorfer straße 18 · limmerstraße 45  
Telefon 44 73 76



## Schlüsseldienst

**Friedrich Hartleb**  
Hannover, Falkenstraße 1  
Hamburger Allee 45/47, Tel. 31 42 26

Wir liefern alle Schlüssel sofort!  
– Fürs Auto alle Typen –  
Schloßmontage und Reparaturen schnellstens!

Bindertfarbe  
hochdeckend  
kg

**0,77**

PVC-Filz  
1. Wahl

**3,95**

PVC-Filz  
Parkett

**6,95**

Tapeten  
400 Muster

10,05 m ab **1,-**

Nylonfliesen  
selbstklebend  
40x40

**1,80**

**TEPPICHBODEN** Nylon

alle Breiten

bis 5m

ab **8,50**

**TEPPICH SCHEFFLER**

Am Deisterplatz  
Ricklinger Str. 85

Telefon 45 29 75  
Telefon 44 50 85

AUTOUNFALL · PANNE · TRANSPORT-PROBLEME



Wir stellen zu und holen ab  
**Autovermietung**

**A. Behrendt & Co. · RUF 44 59 58**  
3 HANNOVER STÄRKESTRASSE 2-3

**ESSO SERVICE-STATION**  
WAGENPFLEGE · REIFENDIENST · ZUBEHÖR

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

# SPORT Spiegel



Foto: Hans Jürgen Frätzer

## Victoria besiegt 08 Ricklingen und ist „Herbstmeister“

Im Spitzenspiel der Rugby-Bundesliga Nord konnte Victoria nach dramatischem Spielverlauf den alten Rivalen 08 Ricklingen mit 3:0 bezwingen. Nachdem bereits in der 2. Spielminute Klaus Wesch einen Strafrtritt gegen die Querlatte des Goals gesetzt hatte, gab es verteiltes Spiel, in dem 08 mit seiner schnelleren Dreiviertelreihe zeitweise recht gefährlich wurde. Mit 0:0 ging es in die Pause. In der 42. Minute brachte ein Strafrtritt die Entscheidung.

Hoppe verwandelte zum 3:0, bei dem es trotz vieler aufregender Momente, besonders vor der Mallinie der Victorianer, blieb.

Mit diesem Sieg und 8:2 Punkten sicherte sich Victoria die Herbstmeisterschaft vor 78 Hannover und 08 Ricklingen. Der Rekordmeister sicherte sich damit eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde.

## 07 Linden besiegt den Tabellenführer

# BRILLEN

VON **OPTIKER HELLER**

Lindener Marktplatz 10

ALLE KASSEN

## Gaststätte HSV-Bad

Auch im Winter idyllisch – nahe den Herrenhäuser Gärten gelegen.

**Club- und Konferenzräume** für 30 bis 120 Personen

**Reservieren Sie sich unsere Räumlichkeiten**

für Betriebsfeiern, Familienfeste und Vereinsveranstaltungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Erika und Hans-J. Spreng**

Am Großen Garten 60 · Tel. 71 32 94

## TOTO · LOTTO

Tabak- und Papierwaren, Zeitschriften, Zeichenbedarf

## Günter Ehnert

Franz-Nause-Straße/Ecke Wunstorfer Straße

Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein  
glückliches neues Jahr

Ihr Restaurant

**Aal-Seegers**

Tegtmeyerstraße

und die Gaststätte

Zum **Altmeister**

Große Straße

Schnellimbiss – Gaststätte  
*„Zur Pinte“* bei Waldemar  
Im Ausschank Lindener Bier  
Bratwurst, Krakauer, Schaschlik  
immer frisch

Inh. W. Weißenborn und Frau Anneliese  
Hannover, Deisterstraße 15, Nähe Schwarzer Bar,  
Telefon 44 20 11  
Ab 6.00 Uhr früh geöffnet. Sonntags geschlossen.

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr wünscht

**IHR BERATER UND LIEFERANT**

auto-  
center

**H. JÄSCHKE**

Zubehör – Groß- und  
Einzelhandel

3 Hannover, Limmerstraße 72  
Telefon: 44 06 32



**Bernhard Hasselbring**

Wein- u. Spirituosenfachgeschäft

**HANNOVER-LINDEN**

Laportestraße 20 — Fernsprecher 44 17 25

Mitglied des Weinfachverbandes

Allen unseren Gästen wünschen wir  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr

**Gaststätte Lindenhof · E. Rienas**

Am Küchengarten · Telefon 44 00 15

Vergleichen Sie Qualität und Preise.

# 07 Linden besiegte den Tabellenführer

Gute Ausgangsposition für die Lindener · 1910 Limmer hat weiterhin Sorgen

Während 07 Linden weiter auf dem Vormarsch zur Tabellenspitze ist, reißen bei 1910 Limmer die Sorgen nicht ab, denn trotz teilweise guter Leistungen konnte bis zum 14. Spieltag erst ein Sieg errungen werden. Fünfmal spielte man Unentschieden und sieben Niederlagen mußten hingenommen werden. Mit 7:19 Punkten stehen die Limmeraner auf dem zweitletzten Tabellenplatz. 07 Linden dagegen liegt in vierter Position auf Lauerstellung. Bei gleichbleibenden Leistungen haben die Lindener durchaus eine reelle Chance, noch weiter nach vorn zu kommen. Hier die Rückblende:

## 07 Linden – SV Nienstadt 09 1:0 (0:0)

Vor 400 Zuschauern stellte sich am 28. November der Tabellenführer SV Nienstadt im Lindener Stadion vor. Die Lindener hatten sich für dieses Spiel viel vorgenommen und waren, wie es sich im Spielverlauf zeigte, von Trainer Friedel Schicks gut auf den Gegner eingestellt. Schon zur Halbzeit hätten die Lindener einen entscheidenden Vorsprung gehabt, wenn nicht zweimal ein Nienstädter Verteidiger für seinen bereits geschlagenen Torwart auf der Linie gerettet hätte. Aber auch der Tabellenführer trug gefährliche Angriffe vor, und der tüchtige Torwart Rieck mußte einige Male sein Können unter Beweis stellen, um seine Mannschaft vor einem Rückstand zu bewahren.

Es dauerte bis zur 64. Minute, bis Klebe das siegbringende „goldene Tor“ schießen konnte. Neben Torwart Rieck lieferte beim Sieger auch Jannek eine überragende Partie. Durch diesen Sieg hat 07 Anschluß an die Tabellenspitze gehalten und ist nach dem 2:0-Sieg über den BSV Gleidingen auf den vierten Tabellenplatz vorgeückt.

## 07 Linden – BSV Gleidingen 2:0 (1:0)

In einem Spiel, das die Lindener Mannschaft eindeutig im Vorteil sah, kam 07 erneut zu einem doppelten Punktgewinn. Bis zur Halbzeit konnte Klebe die 1:0-Führung erzielen, die in der zweiten Hälfte durch Gebhardt durch ein weiteres Tor ausgebaut wurde.

## 1910 Limmer – 09 Nienstadt 1:2 (0:1)

Im Spiel gegen den Tabellenführer aus Nienstadt sahen sich die Limmeraner in der 1. Halbzeit fast ständig in die Defensive gedrängt. Der Gast wurde seiner Favoritenstellung durchaus gerecht und erzielte eine Reihe guter Möglichkeiten. Daß es trotzdem nur zu einer 1:0-Pausenführung reichte, war nicht unbedingt ein Verdienst der 1910er Abwehr, sondern auch Unvermögen der Nienstädter Stürmer. Nach der Pause änderte sich das Bild. Die Nienstädter versuchten frühzeitig das Ergebnis zu halten. Die optische Überlegenheit der Platzherren brachte jedoch nicht den erhofften Erfolg. Der für den verletzten Bittner ins Spiel gekommene Leser konnte dem Sturm auch nicht den erhofften Druck verleihen, zumal ihm auch die Unterstützung fehlte. Vielleicht hätte ein weiterer Austausch eines Feld-

spielers die Wende gebracht, doch war dieses durch eine frühzeitige Verletzung von Torwart Schrader, der durch Nause hervorragend vertreten wurde, nicht möglich. So kamen die Gäste in der 85. Minute durch ein klares Abseitstor zum 2:0. Obwohl Wollentin postwendend den Anschlußtreffer erzielte, rettete der Tabellenführer den kostbaren Vorsprung über die verbleibende Zeit.

## 1910 Limmer – Sportfr. Springe 1:1 (1:0)

Eine erneute Heimniederlage gegen den Gast aus Springe hätte die Limmeraner noch weiter an das Ende zurückgeworfen. Mit dieser Belastung im Rücken fanden die 1910er wieder nicht zu der erhofften Leistung. Gute Möglichkeiten wurden vertan und damit eine klare Führung verpaßt. Zur Pause führte man 1:0 durch ein Tor von Wollentin. Nach der Pause hatte man ebenfalls noch Gelegenheit, die Führung auszubauen. Leider fehlte es den Stürmern wieder an der Konzentration beim Abschluß. Die Strafe folgte, wie so oft, durch den Ausgleich der Springer. Gute Chancen in den Schlussminuten blieben ebenso ungenutzt wie zu Beginn des Spiels, und der mögliche Sieg war wieder verpaßt.

In diesem Spiel fehlten mit Torwart Schrader, Abwehrspieler Uhlig und Rogge, Stürmer Bittner und Trittschanke fünf Stammspieler.

## Coppenbrügge – 1910 Limmer 2:0 (0:0)

Mit dem letzten Aufgebot versuchte Limmer in Coppenbrügge ein Unentschieden zu erreichen. Obwohl die Gastgeber in der ersten Halbzeit stark überlegen waren, konnten die Limmeraner mit dem überragenden Torhüter Schrader in der ersten Halbzeit ein 0:0 halten.

In der zweiten Halbzeit wendete sich das Spiel zugunsten der Limmeraner. Es boten sich einige gute Chancen, die aber leider nichts einbrachten. Zum Spielende hatten die Coppenbrügger wieder eine starke Überlegenheit zu verzeichnen, konnten aber ebenfalls kein Tor erzielen. Es dauerte bis zur 88. Minute, als ein Abwehrfehler den Coppenbrüggern die Möglichkeit gab, zum 1:0-Führungstor zu kommen. In den letzten zwei Minuten versuchten die Limmeraner, noch den Ausgleich zu erzielen. In dieser kurzen Drangperiode, in der die Limmeraner alles auf eine Karte setzten, fiel durch einen Konterschlag das 2:0 für Coppenbrügge, als ein weiter Abschlag einem gegnerischen Stürmer Gelegenheit gab, allein durchzulaufen und einzuschießen.

## MTSV Aerzen – 1910 Limmer 3:1 (1:1)

In Aerzen hielten die Limmeraner bis zur Pause noch gut mit, doch trotz technisch besserer Leistungen konnten sie gegen die kämpferisch stärkeren Aerzener eine erneute Niederlage nicht verhindern, so daß man vor dem Schlußlicht Preußen Hameln II. immer noch den zweitletzten Tabellenplatz einnimmt.



Wir haben unseren Koch beurlaubt

Während der Feiertage kocht für Sie der Weihnachtsmann

Lindener  Ranzelei

Bier- und Speiserestaurant

Egestorffstraße 10 Telefon 45 15 87

Wir haben an beiden Feiertagen geöffnet!

Melden Sie sich frühzeitig für unseren Silvesterball an.

Vergleichen Sie Qualität und Preise.

**JALOUSSETTEN**

preiswert, da direkt vom Hersteller. Auch Auslegeware, Gardinenleisten, Gardinen und Rollos.

Georg Danisch, Linden, Brauhoftstr. 1, Tel. 45 52 78 und 40 17 72. Postkarte oder Anruf genügt.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen der

**Simmergrill**  
Spezialitäten-Imbiß

Franz-Nause-Straße 1-3 · Telefon 45 39 37



Georg Röttger

Davenstedter Straße 6 -  
Am Lindener Markt

Telefon 45 14 60

Vertragswerkstatt (auch Karosseriearbeiten)

... und Ihre Getränke von

**Heinrich Vollmer**

Getränkegroßhandlung

HANNOVER

Ricklinger Straße 57 · Telefon 44 20 06

**Kostenlos**

können wir Sie leider nicht bedienen. Aber zu knallhart kalkulierten Preisen erhalten Sie bei uns Ihre Winterreifen schnell und fachgerecht montiert:

CONTI TT-Allwettergürtelreifen  
oder CONTI TT M+S mit oder ohne Spikes

Kostenlos erhalten Sie aber bei uns - solange der Vorrat reicht - für den Winter einen Eiskratz-Schneebecken, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten.



Über 50 Jahre

IHR REIFEN-SPEZIALHÄNDLER

**»Globus« Bötticher u. Co.**

Hannover, Rückertstr. 2 A, Tel. 142 65/75  
Barsinghausen, Tel. 0 51 34/26 94

Auch bei unseren Vertragspartnern werden Sie sofort bedient:

A. Henze, Veilberstraße  
Texaco-Tankstelle, K. Krawatzky,  
Blumenerstraße  
Aral-Tankstelle, K. Krawatzky, Humboldtstraße

# Sichern Sie sich Ihre Prämie!

Am 31. Dezember ist das Jahr vorbei - und damit auch die Gelegenheit, noch eine Belohnung fürs Sparen mitzu-

nehmen: hohe Sparprämien und Sparzulagen und dazu noch ein halbes Jahr Zeitgewinn beim Prämiensparen. Kom-

men Sie jetzt zu uns, sprechen Sie mit uns über Ihren Prämiensparvertrag. Auch wenn Sie schon prämiensparen

und bei der Vermögensbildung nach dem 624-Mark-Gesetz mitmachen. Vergewissern Sie sich, ob Sie alle Prämienvorteile voll ausschöpfen, ob Ihr Geld wirklich so angelegt wurde, daß es den größten Gewinn für Sie bringt.

**LINDENER VOLKSBANK**



HANNOVER-LINDEN · MINISTER-STÜVE-STRASSE 22  
ZWEIGSTELLEN: LIMMERSTRASSE 50 · WUNSTORFER STRASSE 21

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

# SPORT Spiegel

## 199 Tore beim Radball-Schüler-Vergleich

Am Sonnabend, dem 6. 11., war der RV Concordia Ausrichter der Rückrunde im Schüler-Radball-Vergleich Dinklar-Hannover. Acht gemeldete Mannschaften fanden sich dazu in der Turnhalle der Volksschule Salzmannstraße ein. 5 Stunden lang kämpfte der Radballnachwuchs aus Dinklar und Hannover um Sieg und Platz. Daß sie dabei ihren älteren Kollegen in nichts nachstanden, zeigt schon die Anzahl der geschossenen Tore.

Nach 5 Stunden konnte die 1. Taube-Mannschaft die Rückrunde ungeschlagen beenden. Nur die Mann-

schaft Concordia I konnte den Siegern ein 3:3 abtrotzen. Concordia I, die nach der Vorrunde noch mit der Mannschaft Dinklar I punktgleich war, unterlag im ersten Spiel gegen ihre zweite Mannschaft mit 3:4 und verlor dadurch ihr Konzept, so daß die Spiele gegen die stärksten Rivalen Dixi und Dinklar I ebenfalls verloren gingen.

Die II. Mannschaft von Concordia, die an der Vorrunde nicht teilgenommen hatte und somit aussichtslos am Ende lag, zeigte eine gute Leistung und beendete die Rückrunde auf dem 3. Platz.

## Wechselnde Erfolge für den TC Limmer

In der Sporthalle am Lindener Berg konnte der TC Limmer am 14. November das Lokal-Derby gegen 1887 Hainholz in einem hart durchgeführten Treffen mit 16:14 gewinnen, obwohl Rainer Bodmann mit einer schweren Augenbrauenverletzung nach 12 Minuten ausscheiden mußte.

Bereits 3 Tage später (Bußtag) mußte der schwere Gang nach Celle gegen den MTV angetreten werden. Das Fehlen von Bodmann und Kochanowski, der aus persönlichen Gründen zur Zeit in der zweiten Mannschaft spielt, konnte nicht ausgeglichen werden. Trotz aller Bemühungen ging das Spiel gegen den zu den führenden Mannschaften zählenden Gegner mit 19:14 verloren.

Die „Englische Woche“ wurde mit dem Heimspiel

gegen den VfL Wittingen beendet. Nach einem guten Start führte der TCL bereits Mitte der ersten Halbzeit mit 7:2 Toren. Obwohl der Spielmacher der Wittinger diesmal von Wolfgang Fricke gut gedeckt wurde, kämpfte sich der Gegner immer wieder heran. Kurz vor Schluß des Spieles lag der TCL mit 14:12 Toren in Führung. Der Gegner konnte unmittelbar vor dem Schlußpfiff noch auf 14:13 verkürzen.

Der nächste Gegner war der SV Eversburg bei Osnabrück. Nach der langen Reise hatte die Mannschaft zunächst einen schwachen Start, konnte aber nach einem 5:7-Rückstand bis zur Halbzeit gleichziehen. Dann setzte sich die bessere Kondition und Kreislaufertätigkeit des TC Limmer durch, so daß

die Partie nach einer mehrfachen 5-Tore-Führung zum Schluß sicher mit 18:15 Toren gewonnen wurde.

Und hier die nächsten Spiele in Hannover:

Samstag, 18. 12. 71, 16.45 Uhr, Halle Vinnhorst:  
TC Limmer — 1887 Hainholz

Sonntag, 2. 1. 72, 15.00 Uhr, Halle Lindener Berg:  
TC Limmer — MTV Celle

Samstag, 15. 1. 72, 19.30 Uhr, Halle Lindener Berg:  
TC Limmer — MTV Herrenhausen

Samstag, 22. 1. 72, 18.15 Uhr, Halle Lindener Berg:  
TC Limmer — TSV Katlenburg

## 07 Lindens neue „Wasserball-Garde“

HSV und Eintracht Braunschweig wurden entzaubert

Gleich zu Beginn der neuen Wasserballsaison 71/72 sorgte die neuformierte Mannschaft des SV 07 Linden für sensationelle Ergebnisse. Mit den Neuzugängen wie Exbundesligist Peter Vibrans und dem Routinier Karl-Wilhelm Fischer kehrte auch ein neuer Geist in die Lindener Wasserballmannschaft ein.

Hartes, zielstrebiges Training formte diese Mannschaft zu einem Team, das ihresgleichen in Niedersachsen sucht. Die Gefährlichkeit der Lindener Jun-

## Erfolgreiche Radballer

Bei einem von 18 Schülermannschaften besetzten Radballturnier beim VfV Liebenburg/Harz konnten die Mannschaften des RV Concordia, Sievers-Behrens und Winkler-Stignitz, den 1. und 6. Platz belegen. Das gute Abschneiden auch der II. Mannschaft überraschte besonders, weil Norbert Winkler sein erstes Turnier außerhalb der heimischen Turnhalle Salzmannstraße bestritt. Die Mannschaften des RV Concordia, die offiziell die Farben der Stadt Hannover vertraten, mußten gegen eine starke Konkurrenz antreten.

gen bekam als erstes der Hannoversche Schwimmverein zu spüren. In einem Spiel, das jedes Wasserballerherz höher schlagen ließ, entzauberten die Lindener Jungen ihren Lokalrivalen mit 17:4 Toren. In der zweiten Begegnung dieser Runde mußte sich die Vertretung von Eintracht Braunschweig dem Spielrausch der Lindener mit 10:3 Toren beugen.

Dieser vielversprechende Start läßt vermuten, daß diese Lindener Mannschaft noch für weitere Überraschungen sorgen wird.

## Spannende Kämpfe beim RV Concordia

Noch werden die Rennmaschinen nicht an den berühmten Haken gehängt. Bevor die Rennsaison 1971 zu Ende geht, mußten nach einem erfolgreichem Rennjahr die Vereinsmeisterschaften gefahren werden. Der RV Concordia machte damit am Sonntag, dem 10. Oktober, seinen Anfang. In Abwesenheit der Herrenfahrer, die zum Teil in Barsinghausen

und in Dortmund (Winterbahn-Westfalenhalle) tätig waren, wurden die Vereinsmeister der Schüler und Jugendfahrer ermittelt.

Vereinsmeister der A-Jugend wurde wie erwartet Michael Blume. Bei den B-Jugendfahrern konnte sich Ralf Niemeier den Titel vor Uwe Bruckner und Holger Nowicki sichern. Damit konnte sich Ralf Niemeier neben den vielen in diesem Jahr als Schülerfahrer errungenen Siegerschleifen auch die eines Vereinsmeisters sichern.

Ein großes Feld von Schülern nahm als letzte Gruppe den Kampf um den Titel auf. Hermann Meißner konnte sich zum ersten Mal den Titel sichern. Mit echtem Ehrgeiz wurde in dieser Gruppe auch noch um die Plätze gerungen. Zweiter konnte Holger Schoppe vor Manfred Holle, Horst Neuse und Siegfried Melzig jun. werden.

## Sportvereine wollen Katalog aufstellen und diskutieren

Am 22. November tagte die Interessengemeinschaft Lindener und Limmerscher Vereine im Bootshaus des VfV Linden. Thema: Forderungen und Wünsche der Vereine.

Wie diese an die zuständigen Stellen weitergeleitet werden sollen, wurde von Herrn Wilhelm (Nieders. Motorboot-Club) wie folgt vorgeschlagen: Es soll von jedem Verein eine Liste erstellt werden, in der die vordringlichsten Forderungen begründet werden. Ein Hinweis (evtl. Durchschriften) auf bisher geführte Schriftwechsel mit den zuständigen Stellen sollte beigefügt sein.

Dieser Katalog muß dann mit einem entsprechenden Anschreiben möglichst noch in diesem Jahr an die Ratsfraktionen, an den Kreissportbund sowie an das Sportamt der Stadt Hannover weitergeleitet werden.

In einer Arbeitstagung soll dann — eventuell schon Ende Januar 1972 — über die einzelnen Punkte mit den zuständigen Stellen diskutiert werden.

## Freude schenken

Fehlt es Ihnen an Geschenkideen, dann sollten Sie uns besuchen. Wir halten eine Fülle vielseitiger und praktischer Geschenke für Sie bereit.

Zum Beispiel:

- Sol-pal Tischdecken  
abwaschbares Leinengewebe
- Wachstum vom Stück
- Teppiche und Bettumrandungen
- Teppichboden und Kehrmaschinen
- Badegarnituren und rutschfeste Wanneneinlagen
- Kaffeewärmer

Zum Basteln finden Sie bestimmt etwas aus unserem Hobbyprogramm.

## Christbaumschmuck

wie immer in einer Riesenauswahl

Unser Geheimtip:

Wie wäre es mit einer neuen Tapete zum Fest. Eine Freude

## KARL BORBS

Inh. H. Wieland

Blumenauerstraße 9 · Ruf 44 5044/49

### Fernseh- und Elektro-Geräte

Fach-Groß- und Einzelhandlung

Fernseh- Rundfunk- Hifi- Stereo-  
Tonband-Geräte

Wasch- Spül- Kühl-Geräte

- nur Markenfabrikate -

Haus-Elektroapparate aller Art  
Goldwaren - Uhren

EIGENE TEILZAHLUNGSFINANZIERUNG

Seit 35 Jahren in Hannover - Seit 30 Jahren in Linden



A. MUHLERT · Sanitätshaus

Hannover-Linden

tur die ganze Familie.

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!

# Farben-Sander

Limmerstraße 46 · Telefon 44 07 47



## Für Familienfeste u. Partys 5 u. 15 Ltr. Leihfässer

### ALBERT LINDEMANN

Inh. Albert und Karl-Heinz Lindemann

BIERGROSSHANDLUNG und MINERALWASSERVERTRIEB

Ungerstraße 11 · Telefon 44 07 36 ■ Seit über 50 Jahren ■



Hannover-Linden

gegr. 1879

Falkenstraße 4-6 · Ruf 44 21 77

### Bandagen und Miederwaren

Berkemann-Sandalen  
Stützstrümpfe  
Rheuma- und  
Angorawäsche

Maßanfertigung von:

Leibbinden · Rückenstützmiedern  
Einlagen  
Gummistrümpfen · Bruchbändern

## Siegfried Doering

Uhrmachermeister

### UHREN · SCHMUCK · SILBERWAREN

Reparaturen in eigener Werkstatt

Kötnerholzweg 15 · Telefon 44 75 64

### NEU IN LINDEN! Hunde-Zoo-Fachgeschäft

bietet laufend Hunde aller Rassen z. B. Pudel, Dackel, Rehpinscher,  
Foxterrier, Cocker, kleine Mischlinge und Schäferhunde an.

Linden · Deisterstraße 49 · Telefon 45 61 33

### Für den Hobbyfreund

Alle Zuschnitte in Holz und Kunststoff, Füße aus Holz und Eisen in allen Größen,  
Leisten, Beschläge, Gardinenleisten und Zubehör usw.

### Für den kleinen Bastler

Eine große Auswahl an Puzzle-Spielen, Schiffen, Flugzeugen, Autos, Häuser  
und Zubehör für Spur HO  
+ N. Bast, Peddigrohr,  
Mobile, Wandbehänge und  
viele andere mehr.



## bastler bazar

in Hannover-Limmer

Harenberger Straße 3 · Telefon 44 00 96

### DAS ELEKTRO-FACHGESCHÄFT IN LINDEN ELEKTRO-LINGENFELDER

seit 50 Jahren

Sehr große Auswahl moderner Beleuchtungskörper · Laufend  
Sonderangebote · Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

DEISTERSTRASSE 39

TELEFON 44 14 18

In der völlig neu renovierten

## LINDEN-SCHÄNKE

Limmerstraße 49, Ecke Velberstraße

finden Sie angenehmen Aufenthalt  
bei reichhaltiger Küche  
und gepflegten Getränken.

Klubzimmer für Festlichkeiten aller  
Art stehen unseren Gästen zur Ver-  
fügung.

Warme und kalte Küche bis 23 Uhr.

*Wir wünschen unseren Gästen ein frohes  
Weihnachtsfest verbunden mit den besten  
Wünschen für das neue Jahr*

# Der Geldregen kommt Beim Bausparen

Wer heute spart, spart prämiembewußt.  
Bausparen bringt den prasselnden Geld-  
regen: Jetzt noch rückwirkend für das  
ganze Jahr 1971 die vollen Prämiegewinne  
bis 1000 DM und mehr. Sprechen Sie mit  
Ihrem Leonberger Bausparberater. Es eilt.

Öffentliche Beratungsstellen:

Hildesheimer Straße 13 (am Aegi)

Telefon 88 30 55 und 88 30 64

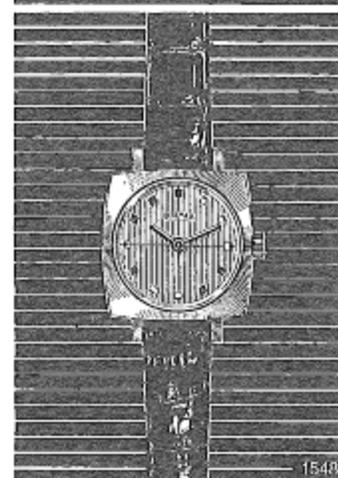
Alte Celler Heerstraße 22, Telefon 31 41 73

täglich 9-13, 15-18, Sa. 9-12 Uhr

## Leonberger BAUSPARKASSE



## ROAMER OF SWITZERLAND



*Antifibio*

Strapazierfähigkeit und äußerste Zu-  
verlässigkeit vereinigen sich in der  
ANFIBIO zu einem preisgünstigen Zeit-  
messer. 100% wasserdicht.

## Klaus Hoffsommer

Uhrmachermeister

Deisterstraße 67 · Telefon 44 04 20

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

## Sorgen der Sportvereine aus Linden und Limmer

Über die Sorgen der Sportvereine in Linden und Limmer informierten sich die CDU-Ratsherren Heinz Lovermann, Rainer Beckmann und Hans Jähde in zwei Versammlungen. Die Ratsherren sprachen sich für die Förderung des Breitensports aus und sagten den Vereinen die Prüfung ihrer speziellen Wünsche zu. Über die Zusage der CDU-Ratsherren, die sich dafür einsetzen wollen, daß die Bezirkssportanlage Limmer wieder in die Mittelfristige Finanzplanung aufgenommen wird, berichteten wir bereits. Die CDU-Ratsherren erklärten ferner, daß sie sich dafür einsetzen wollen, daß auch die nicht rasensporttreibenden Vereine eine ständige Beihilfe erhalten. Geprüft werden soll auch, in welcher Form die Vereine bei der Beschaffung von Sportgeräten finanziell unterstützt werden könnten. Fritz Röper von Saxonia berichtete ferner über die Schwierigkeiten bei der Ausbildung von Übungsleitern. Verlangt wird als Voraussetzung für die Zahlung von Beihilfen eine Lizenz für Übungsleiter, für die ein 120-Stunden-Kursus absolviert werden muß. Diese Bedingung könne in vielen Fällen von den voll berufstätigen Übungsleitern nicht erfüllt werden. Es müsse eine andere Regelung gefunden werden, um den Nachweis für Übungsleiter zu erbringen und damit auch die notwendige Beihilfe für den Verein.

Karl Mahlmann vom TV Badenstedt kritisierte, daß die zweite Baustufe für den Ausbau der Sportanlagen gestoppt worden sei. Er forderte die Aufnahme in die Mittelfristige Finanzplanung der Stadt.

Der Vorsitzende von LSV Alexandria, Walter Kandelhardt, machte auf unzureichende Verhältnisse in Umkleide- und Duschräumen aufmerksam. Er erklärte, die Lindener Sportvereine wollten sich zu einer Interessengemeinschaft zusammenschließen,

um ihre Forderungen an Rat und Verwaltung gemeinsam geltend zu machen.

Das Problem der nicht rasensporttreibenden Vereine verdeutlichte Hans Kaune vom RC Concordia. Sie müssen in der Regel ohne laufende Beihilfen auskommen. Um zum Beispiel Nachwuchs zu gewinnen, muß der Verein Rennmaschinen zur Verfügung stellen, die mindestens 600 Mark kosten. Solche Aufwendungen könne ein Verein nicht allein tragen. Außerdem bat Kaune um eine stärkere Unterstützung bei Radrennen durch die Stadt. Das mindeste was die Stadt tun müßte, wäre die kostenlose Überlassung von Absperrböcken vom Tiefbauamt, die bis heute noch berechnet werden.

### Die Kriminalpolizei warnt!

In den Tagen vor Weihnachten häufen sich in den Kaufhäusern und den Straßen der Innenstadt sowie in den öffentlichen Verkehrsmitteln, also überall, wo Menschen sich zusammendrängen, die Taschendiebstähle in erschreckendem Ausmaß.

Die Kriminalpolizei warnt und rät zu äußerster Vorsicht. In jedem Jahr wird eine große Anzahl Geldbörsen, oft mit erheblichen Beträgen, gestohlen. In vielen Fällen ist es Leichtsinns, aber es gibt auch Spezialisten unter den Langfingern, die sogar unbemerkt Brieftaschen aus der Innentasche des Jacketts entwenden.

Unser Tip: Meiden Sie Menschenansammlungen, halten Sie sich dem Gedränge fern! Verwahren Sie Ihre Geldbörse an sicher verschlossener Stelle. Tätigen Sie Ihre Einkäufe möglichst in einem Umkreis, in dem Sie kein öffentliches Verkehrsmittel benutzen müssen. Kaufen Sie am Ort!

## Prioritätenliste für den Sport?

Die durch das „Sport-Hearing“ des Linden-Blatt zur Diskussion gestellten Fragen zur Förderung des Breitensports wurden jetzt auch vom Geschäftsführer der Hannoverschen Sportjugend, Ratsherr Alfred Thies, in einem Kommentar im Mitteilungsblatt der Hannoverschen Sportjugend aufgegriffen, den wir wegen seiner grundsätzlichen Bedeutung allen Sportfreunden aus Linden und Limmer hiermit zur Kenntnis geben.

Kommentar

### Prioritätenliste für den Sport?

Die finanziellen Schwierigkeiten der Stadt Hannover zwingen dazu, eine Menge durchaus wichtiger Vorhaben einzuschränken oder gar nicht erst zu beginnen. Das lange geplante Schauspielhaus wird voraussichtlich nicht gebaut, der Bau des Krankenhauses Nordstadt, die Erstellung von weiteren Freizeitheimen in den Stadtteilen Stöcken und Döhren und die Schaffung von mehr Sozial- und Altenwohnungen müssen zurückgestellt werden. Der Bedarf an Kindertagesstätten und Kinderspielplätzen ist nur zu etwa 30 Prozent gedeckt und es besteht keine Aussicht zu einer positiven Veränderung dieser Zahl.

### Plan zur Sportförderung ist notwendig

Angesichts dieser Sachlage ist es eigentlich selbstverständlich, daß auch der Sport Federn lassen muß, daß die Mittel gekürzt werden. Aber gerade unter diesen Umständen ist es jetzt notwendiger denn je, die knappen Mittel zusammenzufassen und sie gezielt einzusetzen. Unter Beteiligung aller Institutionen, die mit dem Sport in Hannover zu tun haben wie Sportamt, Sportausschuß, Kreissportbund und in Beratung mit den Vereinen muß schnellstens eine Prioritätenliste aufgestellt und ein Sportförderungsplan erarbeitet werden. Dabei muß man sich darüber im klaren sein, daß Sportförderung in unserer Stadt den Schwerpunkt eindeutig bei der Förderung des Jugend-, Breiten- und Freizeitsports haben

anlässlich der Fußballweltmeisterschaft, Subventionierung des bezahlten Hochleistungssports und intensive Förderung des Breitensports durch Unterstützung der Vereine sind nicht unter einen Hut zu bringen. Das klare Konzept fehlt noch. Es wird aber höchste Zeit, daß sich dieser Zustand ändert.

### Wo ist ein Konzept?

In diesem Zusammenhang muß allerdings die Frage gestellt werden, welche Vorstellungen der Kreissportbund hat, der ja die Interessen der hannoverschen Vereine vertreten soll. Gibt es eigentlich ein Konzept, und wenn ja, wo bleiben die deutlichen Aussagen in der Öffentlichkeit? Hat der KSB zum Ausbau des Niedersachsen-Stadions ja oder nein gesagt? Sind die hannoverschen Sportvereine zu diesem Projekt befragt worden? Wo sieht der KSB die Schwerpunkte der Sportförderung? Wie sehen die Forderungen für 1972 an Rat und Verwaltung aus?

Das alles sind Fragen, auf deren Beantwortung die Sportöffentlichkeit ein Recht hat.

Übrigens, eine klare Linie, ein wenig mehr Selbstbewußtsein und Mut zur Öffentlichkeit stünde der Vertretung des hannoverschen Sports gut zu Gesicht.

### Huckepackverkehr nimmt zu

Immer mehr Lastkraftfahrzeuge (Lkw, Sattelanhänger und Wechselaufbauten) drängen zur Schiene. Das zeigt der erfreuliche Zuwachs, den die Deutsche Bundesbahn in ihrem Huckepackverkehr zu verzeichnen hat.

Im Bahnhof Hannover-Linden wurden im ersten Halbjahr 1971 1397 Einheiten verladen gegenüber 529 im ersten Halbjahr 1970. Das ist eine Zunahme um 164 Prozent.

Insgesamt hat die Bundesbahn im ersten Halb-

# Diskont-Markt

Wunstorfer Straße 86 / Ecke Große Straße

Shamtu Haarspray **2,95**  
statt 5,95

LAB Original-Abfüllung  
20/2 **9,95**

Molkerei-Butter  
250g **1,72**

Hainhölzer  
38Vol.%, 1Ltr. **7,88**

Weißer Riese  
3kg **6,88**

Knallhart kalkulierte, verbraucherfreundliche Preise

*zugreifen!*

Parkplatz auf dem Hof

Aus unserem

### Weihnachtsangebot:

#### Für die Dame

Mäntel (Webpelz), Funfurs, ab **98,-**  
Popeline-Mäntel . . . . . ab **125,-**  
mit Borg-Futter  
Kleider mit 1/1 Arm . . . . . ab **69,50**  
Röcke . . . . . ab **29,-**  
Pullover . . . . . ab **19,-**

#### Für den Herrn

Popeline-Jacke . . . . . ab **115,-**  
mit Borg-Futter  
Sportsakkos . . . . . ab **98,-**  
Blazer, ein- und zweireihig ab **125,-**  
marine, schwarz, braun, beige, aubergine  
Anzüge, reine Schurwolle **198,-**  
Hosen, reine Schurwolle . ab **39,-**

Schenken ohne Risiko mit unseren  
Geschenk-Schecks

**KURZ U. SOHN**

*Modestuben*

Herren- und Damenkleidung

Limmerstraße 63 (Nähe Kötnerholzweg)

Wir wünschen allen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr

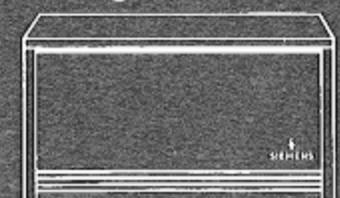
IHRE DROGERIE

**Hans Koch**

Harenberger Straße 28

 **SIEMENS**

Behagliche  
Wärme - jetzt für  
wenig Geld



Nutzen Sie den billigen Nachtstrom. Erst dadurch wird die elektrische Speicherheizung wirtschaftlich - im Altbau wie im Neubau. Siemens-Wärme-

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

# Heizöl EL PAM

preisgünstig

Stephanus · ☎ 44 44 28

Zeitschriften · Tabakwaren

TOTO · LOTTO

Margarete Simon

Ungerstraße 12

☎ 445228 Radio

**FUNK  
SERVICE**

**Lehnberg**

Nieschlagstraße 1  
Ecke Davenstedter Str.

Fernsehen · Rundfunk · Phono  
moderner Kundendienst

AUTOBUSBETRIEB · AUTOMÖBELTRANSPORTE

**Lautenbach**

3 Hannover-Linden · Bornumer Straße 156

TELEFON 46 20 66

Schöne Wände  
elegante  
Wohnung  
dafür gibt es  
nichts Besseres  
Parkplatz im Hof

**TAPETEN**  
**KOEHLER**  
als Tapeten, Teppichböden  
und Farben von Koehler  
Lieferung frei Haus  
HANNOVER · TELEFON 13420  
KOMMANDANTURSTRASSE 5-6



## SB-BAUMARKT

Aus unserem Angebot:

Kleisenwaren - Werkzeuge für sämtliche  
Handwerker - Gartenbedarf u. Gartenmöbel

Keramische  
Fliesen  
Teppich-  
fliesen



Holz und  
sämtliche  
Bau-  
materialien

## FRITZ KLINGEBIEL

I. Baustoffgroßhandel II. Immobilien

Hannover, Fössestr. 77 · Tel. 44 44 11-15

Über 50 Jahre im Dienste der Bauwirtschaft

## ÖFEN aller Fabrikate

neu oder gebraucht - sehr preiswert  
Ersatzteile · Reparaturen in eigener Werkstatt  
rechtzeitig bestellen.  
Alte Öfen werden in Zahlung genommen.  
Unbrauchbare Öfen werden abgerissen.

**Ofenbaumeister W. Adasch**

Linden, Falkenstraße 27 · Telefon 44 11 16

## Sofortdruck Schwarzer Bär 8

Eingang neben der Gaststätte »Schwarzer Bär«

# Grundsteinlegung für das Ihme-Zentrum



Neue Maßstäbe im Städtebau setzt die City-Bau KG. Das bescheinigte Oberstadtdirektor Martin Neuffer der Gesellschaft bei der Grundsteinlegung zu diesem Projekt. Unser Foto zeigt Oberstadtdirektor Neuffer (Mitte) und den Chef der City-Bau KG, Dr. Schätzel, der den Weitblick von Rat und Verwaltung in seiner Ansprache lobte. Der Polier verlas einen gereimten Rückblick auf den königlichen Küchengarten und die Lindener Samt und ließ dann die obligatorische kupferne Hülse mit Münzen und Zeitungen im Grundstein unter Mörtelbergen versinken. Nach der Grundsteinlegung wurde zünftig auf dem Ihmedampfer „Brunhilde“ gefeiert.

Foto: Hans Jürgen Fratzer

*Willst du beim Einkauf sparsam sein,  
dann kaufe nur bei Geffers ein!*

Lebensmittel,  
Feinkost,  
Süßwaren,  
Spirituosen.

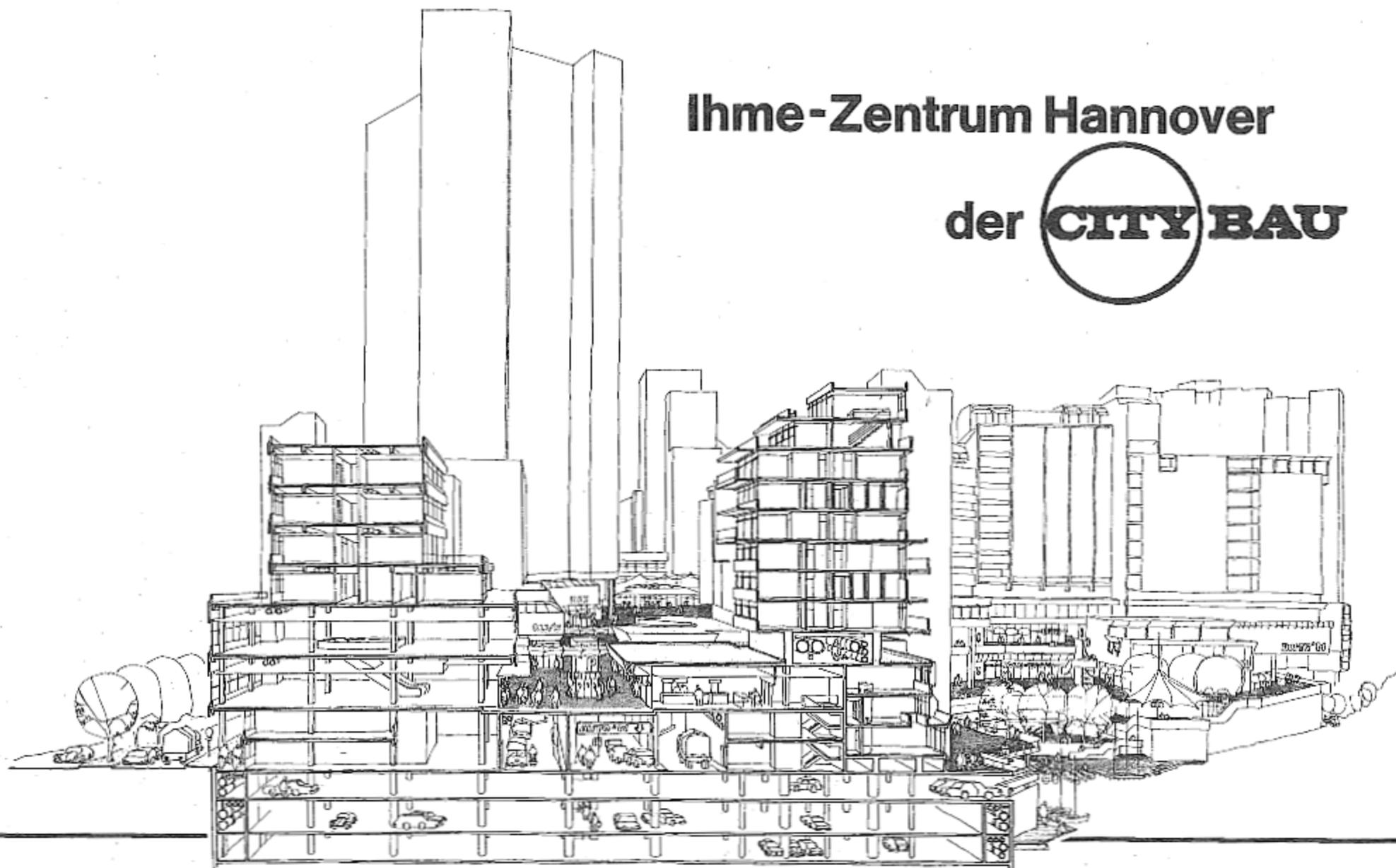
Meinen Kunden wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein  
glückliches neues Jahr!

**FEINKOST GEFFERS**

Limmerstraße 54 - Göttinger Straße 60

# Ihme-Zentrum Hannover

der **CITYBAU**



Das Ihme-Zentrum, die Stadt von morgen an der Ihme. Eine Ladenstraße mit 85 Geschäften, Warenhäusern, Cafés und Gaststätten. 565 Eigentumswohnungen, 311 Appartements. Über 2000 Pkw-Einstellplätze in unterirdischen Parkdecks.

Verkauf und Finanzierung:

**M.NELDEL** 

K.-H. Nelke KG  
Hannover, Rühmkorfstraße 1  
Telefon-Nr. (05 11) 66 81 41 / 62 84 21

Bauherr:

**CITYBAU**

Baubetreuungsgesellschaft mbH. & Co.  
509 Leverkusen, Friedrich-Ebert-Platz 17 · Telefon-Nr. (0 21 72) 4 10 41  
Projektbüro: 3 Hannover, Uhlemeyerstraße 12  
Telefon-Nr. (05 11) 1 26 76 / 1 31 83

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

US VEREINEN  
UND VERBÄNDEN

**HSV-Schwimmer feierten**

Hannoversche Schwimm-Verein von 1892 e.V. feierte sein 79. Stiftungsfest am 20. 11. 1971 als Gesellschaftsabend im Kreise zahlreich erschienener Mitglieder und befreundeter Schwimmvereine im "varzen Bären".

Begrüßung durch den Kameraden Mönich der 1. Vorsitzende Willi Schnehage die Ehrung für die Treue zum HSV 92 und überreichte Blumenstrauß. Für 50jährige Mitgliedschaften mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet: Lotti Fuhlrott, Otto Habermalz (Goslar), Karl Kneser, Walter Kögler und Heinrich Lampe. Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft: Herta Dr. Wolfgang Flörke, Ernst und Marianne Strik, Georg Heitmüller, Else Eichbaum, Rolf Enbein.

ehemalige deutsche Meisterin im Kunst- und Wasserspringen, Gretel Gebauer (jetzt Wolfsburg), die Ehrung für 25 Jahre infolge eines Sprunghöhepunktes nicht entgegennehmen.

abmüht wurden die Ehrungen durch Liedvorträge des Gesangsvereins Gleidingen. Dieser und die Aufführung der Musik des Tanzquartetts „Medium Star“ trugen zum Gelingen des Gesellschaftsabend in herabgesetzter Weise bei.

Wernö

**Schüler wohin, wenn Ihr Rennfahrer werden wollt**

Einzigste Radsport-Verein im Lindener Stadtgebiet der Radsport-Verein Concordia 09 Hannover. Als erster Radsport-Verein hat sich dieser Verein im Jahre 1970 intensiv mit dem Schüler-Radsport

Das Prunkstück unserer Jugendabteilung ist die **Knabenmannschaft**, die zwei Jahre hintereinander Meister in ihrer Staffel wurde. Ihr bisheriger Betreuer war der Jugendtrainer Dieter Kirschke, der die Mannschaft nun Willi Schmidt überantwortet hat, daß sie wieder an erster Stelle liegen, versteht sich von selbst.

Die im vergangenen Jahr neu aufgenommenen E-Knaben konnten auf Anhieb mit ausgeglichenem Punktschnitt und Torkonto aufwarten. Bei zur Zeit nur 2 Verlustpunkten, so meint ihr Betreuer Fred Chudalla, bestehen die besten Aussichten, auch diese Mannschaft zur Spitze zu bringen.

Wenn uns unsere Fußballjugend erfreut und hoffen läßt, so haben wir auch sehr viel Freude an unserer **Handballabteilung!**

Die Schülerinnenmannschaft, im Alter von 12-14 Jahren, spielt in der Sonderstaffel des Handballkreises und liegt zur Zeit mit dem letztjährigen Kreismeister punktgleich an erster Stelle. Ihr rühmlicher Betreuer Heinz Kuhn berichtet außerdem, daß diese Mannschaft im Feldhandball die Spiele um die hannoversche Kreismeisterschaft mit dem 3. Platz abgeschlossen hat. Da diese Mädchen recht spielfreudig sind, ist mit einem guten Abschluß in der Hallensaison zu rechnen.

Die Mädchen im Alter bis zu 12 Jahren werden seit Jahren von Jürgen Mommeyer mit viel Eifer bei Spielaufgaben gehalten. In der Feldserie spielten sie mit wechselndem Erfolg und beendeten mit einem guten Mittelplatz die Saison. In der angefangenen Hallenhandballserie haben sie ihre Spiele bisher gewonnen. Alles in Allem kann gesagt werden, daß beim LSV Alexandria eine gute Jugendarbeit von erstklassigen Jugendleitern und Betreuern geleistet wird. Alle Mädchen und Jungen in Linden, die noch keinem Verein angehören, sind bei uns herzlich willkommen.

Unsere Kinderabteilung wird montags in der Zeit von 16 Uhr bis 19 Uhr ebenfalls von ausgezeichneten Fachkräften in die ersten Anfänge des Sports geführt. Diplomsportlehrer Brand führt hier ein umfangreiches Lehrprogramm durch.

- Lacke Tapeten
  - PVC-Beläge Teppichböden
  - Springrollos Stragula
- Linoleum, Gardinenleisten



Marktplatz 2, Ecke Falkenstraße, Telefon 44 09 05

**Kinderkollektiv Linden**

Privater Kinderladen nimmt noch Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren auf.

Rufen Sie uns doch einfach mal an.

Wir geben gern nähere Auskunft.

Telefon 82 32 52 (ab 19.00 Uhr)

*Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!*



Wir liefern und montieren **Gasthermenheizungen zu Festpreisen**

**Ausführung sämtlicher Wartungsarbeiten**

**Einbau kurzfristig möglich**

Ihr Klempner- und Installateurmeister

**Wilfried Trant**

Limmer · Wunstorfer Straße 76

Fernruf-Sammel-Nummer 44 23 79

**MODE-INSEL**

Limmerstr. 70, Ecke Mühlenstraße, Tel. 44 09 05

nicht zum Verein gehörende Sportsfreund gern gesehen ist, sind wie folgt angesetzt:  
**Mittwochs, 17 Uhr:** Schwimmen im Fössebad.  
**Donnerstags, 19 Uhr:** Gymnastik in der Turnhalle Goethestraße.  
**Donnerstags, 19 Uhr:** Radballtraining in der Turnhalle Salzmannstr. (vereins-eigenes Material ist ausreichend vorhanden).  
**Sonntags, 9 Uhr:** Spazierfahrten mit dem Fahrrad (Rennrad ist nicht nötig). Treffpunkt: Fa. Ahrberg.  
**Freitags, 20 Uhr:** Clubabend Gaststätte Ertel, Deisterplatz, Eingang Hanomagstraße.

Für die Sommerferien 1972 ist ein Sommertrainingslager im Teutoburger Wald für Schüler und Jugend geplant. Näheres hierüber ist in den Clubabenden zu erfahren.

**Alexandria berichtet aus der Fußballjugend- und Handballmädels-Abteilung**

Die Fußballjugendabteilung des LSV Alexandria hat in dieser Spielserie 6 Mannschaften im Punktspielverkehr. Wenn in der vergangenen Serie keine **A-Jugendmannschaft** gemeldet werden konnte, so können wir jetzt mitteilen, daß unser langjähriger Jugendleiter und jetziger A-Jugendbetreuer, Kurt Melzer, nun wieder eine Mannschaft dabei hat. Erfreulich dabei ist die Tatsache, daß in der Mannschaft eine ausgezeichnete Kameradschaft herrscht. Die **B-Jugend** steht mit einem ausgeglichenen Punktkonto momentan in ihrer Staffel recht gut. Sie wird vom Vereinsjugendleiter selbst betreut und ist somit in den besten Händen.

Die **1. Schülermannschaft** rechnet, nach Aussage ihres Betreuers Karl-H. Schaper, bei einem jetzigen Punktestand von 9:5, am Ende der Serie in der Spitzengruppe zu sein.

Auch die **2. Schülermannschaft** kann auf stolze Erfolge zurückblicken.

Linden-Blatt habe ich mir den mitgenommen, einen Brief zu schreiben. Ich werde im Rollstuhl gefahren, und der Pfarrlandplatz ist bei schönem Wetter mein zweites Zuhause, da ich mit meinen Stützen allein dorthin kommen kann. Da sitze ich jeden Morgen allein und passe auf, daß mein Skattisch sauber bleibt. Die Kinder dort setzen sich auf die Lehnen der Bänke und stellen ihre Füße auf die Sitzflächen, obwohl nebenan der Kinderplatz auch mit Bänken bestückt ist. Eine ebensolche Unsitte ist es, daß sich auf dem Pfarrlandplatz ein Rauchklub von Schülern gebildet hat. Da kommen die Jungen schon morgens mit einer brennenden Zigarette an und gehen dann rauchend zum Pfarrlandplatz an unseren Skattisch. Ich habe schon oft auf das gesundheitschädliche Verhalten aufmerksam gemacht, aber die Jungen und Mädchen reagieren nicht darauf. Wie waren freuer tau miener Schautief und kiene Musterknaben und hät ok allerhand utefräten, aber wenn uns ole Lüe uteschimpet hebber, dann sind wie lopen und uterücket, damit sei uns bloß nicht tau faten kregen, sons gaffet wecke an de Schnute oder in de Moppen. Denn wie harren vor de olen Lüe noch Respekt und waren bange, dat wie en paar an Schnüssel kregen.  
 Name und Anschrift der Redaktion bekannt.

**Altenwohnungen**

Ich glaube, Frau Schoenig ist doch sehr rückständig. Planer müssen wenigstens auf 50 Jahre im voraus planen. Die Pfarrlandstraße und Velvetstraße sind viel zu schmal für den Autoverkehr. Die Straßen müssen entschieden breiter werden. So würde es noch für einen Grünstreifen langen. Hinterhäuser müssen und werden verschwinden. Auch ich bin sehr für Altenwohnungen und schlage vor, ein Haus mit Altenwohnungen direkt am Wasser im Brakebusch-Garten, mit Aussicht auf Herrenhausen und die Dornröschen-Brücke, zu bauen. Das wäre ideal, aber nicht wieder zwischen Wohnhäusern. Gern würde ich als alte Lindenerin später in solch einer Wohnung am Wasser wohnen.  
 F. M., Velvetstraße

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

**Ihr Berater in Farbe und schwarz-weiß**

**ERNST SCHÜTTE** Tel. 44 32 82  
 Hannover-Limmer · Wunstorfer Straße 53  
 Rundfunk · Fernsehen · Kundendienst

**Rockfabrik ANGER**

Elisenstraße 28 · Telefon 44 72 41  
 Viele kennen uns noch nicht.  
 Wir fertigen auch für Sie privat – nach Ihren Maßen – Röcke, T-Röcke, Kleider und Kostüme an.

**Kennen Sie die 72er Modelle?**

Unser Kundendienst:  
 Fachmännische Beratung und Anpassung  
 Wartung und Überholung  
 In jede neue Brille wird kostenlos Ihr Name eingraviert.

**OPTIK FOTO**  
*Henfling*

Limmerstraße 37 (Fußgänger-Ampel)  
 Lieferant aller Krankenkassen

**Mieder mit kleinen Schönheitsfehlern helfen sparen!**

Wir verkaufen im Ausstellungsraum unserer Miederwarenfabrik erstklassige KORSELETTES, HÜFTHALTER, MIEDERHOSEN, BÜSTENHALTER mit kleinen Schönheitsfehlern, für jugendliche ebenso wie für stattliche Figuren.  
**zu sehr günstigen Preisen.**  
 Auch können wir Ihnen Mieder nach Ihren Maßen vorteilhaft anfertigen.

**HANNOVERSCHE KORSETTFABRIK**  
 Hannover-Linden, Stärkestraße 15  
 8.00 bis 16.00 Uhr, sonnabends geschlossen

**Gebr. Lautenbach**  
 Ferd. Ringe · Gegr. 1896

3 Hannover-Linden Teichstraße 5 Fössestraße 53  
 3 Hannover-Ricklingen Göttinger Chaussee 173 Telefon Sa.-Nr. 44 44 55

**Erd- und Feuerbestellungen**  
 für alle Versicherungen und Kassen  
 Spezialunternehmen für Fernüberführungen im In- und Ausland  
 Reichhaltiges Sarg- und Wäschelager  
 Pferdeleichenwagen

**Autobusse** jeder Größe mit bequemen Schlafsesselsitzen für Gesellschaftsfahrten, Betriebsausflüge, Vereine und Schulen mit den neuesten Setra-Bussen

**Brautcoupé** (1. Preis beim Blumenkorso)  
 Brautauto und Personenwagen für jeden Zweck

*Jede Frau ist so schön wie sie sein will...*

REVLO  
 JUVENA  
 MARBERT  
 SANS-SOUCIS  
 FEMIA  
 BETRIX  
 INKA  
 TOSCANA

TELEFON 440753

*Für Ihre Kosmetik-Behandlung*  
**PARFÜMERIE RABE**  
 HANNOVER · LIMMERSTR. 42

Unser Schlager

**FARBFERNSEHER**  
**66-cm-Großbild 1695,-**  
 außerdem  
 TELEFUNKEN · LOEWE  
 GRUNDIG · SABA · NORDMENDE  
 BLAUPUNKT  
 u. v. a.  
 Vollgarantie · Sofortservice  
**RFL Deisterstraße 15**

**Neueste Ofen-Messemodelle**  
 Wohlige, gesunde Wärme zu jeder Jahreszeit nur durch  
**Automatik-Kohleöfen · Leuchtfeueröfen**  
**Universal-Dauerbrenner · Kachelöfen**  
 Öfen · Herde  
**Reparaturen + Zubehör.**  
**Sofortiger Ofen-Anschluß**  
**Kachelofen-Abbruch! Auch Hausbesuche!**

**Willi Korinth**  
 Kachelofen- u. Luftheizungsbauermeister  
 anerkannter Ofenfachhändler  
 Hann.-Ricklingen · Am Haselbusch 31 · Tel. 42 29 83  
**Ofenfachgeschäft**  
 Ritter-Brüning-Str. 38, Ecke Petistr. · Tel. 45 24 21

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

IHR  
**TEXTILHAUS Reents**  
 Falkenstraße 31 · Ruf 44 50 79

**Fleischerei Lange**

Unser Angebot zum Fest:  
 Weiße Bratwurst nach schlesischer Art,  
 Frische Gänse · Frische Puten  
**Bitte rechtzeitig vorbestellen!**  
 Wir empfehlen uns für alle festlichen Anlässe mit Kalten Buffets,  
 Wurst- und Aufschnittplatten **frei Haus**  
 Charlottenstraße 7-9 · Telefon 44 10 87

**nor tex** **TAPETEN – TEPPICHBODEN – DISCOUNT**  
 3 Hannover-Linden · Falkenstraße 20 · (Schwarzer Bär) · Telefon 44 34 34

Teppichboden qm ab **14,95**  
 Teppichfliesen 40/40 ab **1,18**

Tapeten, viele 100 Muster ab **1,50**      **1,98**      **2,04**

Die Inserenten des LINDEN-BLATT wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

## Verkauf aus US-Beständen

US-Parka 39,-, US-Windjacken 29,-, US-Pelzwesten 39,-, US-Reit- und Stiefelhosen 19,-, US-Wollunterhemden 14,95, US-Pull-over 19,-, US-Wollsocken 2,-, US-Kammgarnhosen 29,-, US-Abdeckplanen 15,-, Wolldecken 14,-, Arbeitsschuhe und Arbeitsstiefel ab 9,95, Gummischuhe 3,95, Handschuhe ab -,50 usw.  
USA-Waren Harry Falk, Blumenauer Straße 1, am Schwarzen Bären

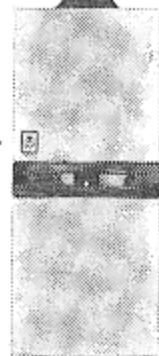
## Altbau-Modernisierung



Mit einer zukunftsicheren, vollautomatischen Gas-Zentralheizung. Und einer wirtschaftlichen Warmwasserversorgung. Vaillant Combi-Geysers für neuzeitlichen Wohnkomfort.

warmes Wasser  
warme Wohnung

**Vaillant Geysers**



**WKG**

**Wärme- und Kältetechnik GmbH**

Hannover-Linden · Hennigesstraße 5 · Tel. 44 52 24

## Walter Garbs

Das Porzellan-Fachgeschäft am Schwarzen Bären

**WEIHNACHTSEINKAUF**

# STELLENMARKT

Wir suchen per sofort

## Schlosser und Schweißer

für unsere Gerätebau-Abteilung

## Kundendienst- und Betriebsschlosser

für unsere Fahrzeug- und Geräteproduktion

5-Tage-Woche, interessante Arbeit, gute Verdienstmöglichkeiten, Urlaubsgeld, Kostenloser Betriebsmittagstisch, evtl. Fahrgelderstattung und sonstige günstige Bedingungen.

## Fahrzeuge und Geräte GmbH & Co. KG

3 Hannover-Ricklingen, Stammestraße 44 · Telefon 42 40 17

### Unser Hauptabteilungsleiter braucht Sie!

Als

### Maschinenschreiberin

sollten Sie seine anfallende Korrespondenz erledigen können. Dabei müssen Sie die Stenographie nicht beherrschen. Was wir Ihnen zu bieten haben, möchten wir gern persönlich mit Ihnen besprechen. Rufen Sie uns an oder bewerben Sie sich bei uns.

INTERNATIONALE SPEDITION

**Beißner**

Hannover-Linden  
Nenndorfer Chaussee 18  
Telefon 46 20 81, App. 50

## Raumpflegerinnen

gesucht,

für Zentrum, Linden, Lister Platz.

Arbeitszeit: 6.00–9.00 Uhr

16.30–20.30 Uhr

## Emil Schuchmann KG

Glas- und Gebäudereinigung

3 Hannover · Bödekerstraße 82 · Ruf 62 41 26

# Körting

Wir sind ein mittleres Unternehmen des Maschinen- und Apparatebaus. Unsere Erzeugnisse gehen in viele Länder der Erde.

Wir suchen eine

## Mitarbeiterin

für unsere Vertriebsabteilung in Dauerstellung, mit Kenntnissen in Steno und Schreibmaschinenschreiben. Erwünscht sind Schulkenntnisse in Englisch und Französisch.

Sie können uns bequem mit den Straßenbahnlinien 9 und 19 sowie mit den Busverbindungen 55 und 56 erreichen. Eine Werksküche ist vorhanden.

Sprechen Sie bitte bei uns vor:

KÖRTING AG

3 Hannover-Linden, Badenstedter Str. 56  
Telefon 45 09 / 234



## Büroangestellte

für halbe Tage gesucht. Mögl. Kenntnisse in der Buchhaltung. Nähe Limmerstraße.

Bewerbungen unter 301171 an die Ges. für Öffentlichkeitsarbeit, 3 Hannover, Lenaustr. 12A

Suchen Sie in Ihrer Nachbarschaft einen gutbezahlten Arbeitsplatz, so fragen Sie uns. Als fortschrittliche Kraftwagen-Spedition im Stadtteil Linden mit ständig steigendem Güteraufkommen benötigen wir oft

## Speditions-Arbeiter

oder

## Kraftfahrer

aber auch kaufmännische Mitarbeiter.

Wenn Sie Interesse an einer Dauerbeschäftigung haben, so suchen Sie uns bitte in unseren Betriebsräumen auf oder rufen Sie uns an.

Wir unterhalten uns dann gern mit Ihnen über die Einzelheiten.



**ALBERT KRAGE & SÖHNE**

3 Hannover-Linden  
Am Lindener Hafen 20  
Fernruf: 44 41 31 – 38

## Buchhalterin

ganz- oder halbtags als Kontenpflegerin für unsere EDV-Buchhaltung gesucht.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten

unter 21271 an die Gesellschaft für Öffentlichkeitsarbeit, 3 Hannover, Lenaustraße 12A.

## Wohnungssuche

2-Zimmer-Wohnung, möglichst mit Küche und Bad, gesucht. Angebote unter 81271 an die Gesellschaft für Öffentlichkeitsarbeit, Lenaustraße 12A.

**GUT + PREISWERT**

BERATEN

RÖCKE  
POLOBLUSEN  
HOSEN MIT SCHLAG  
BLAZER  
PULLIS  
TAGESKLEIDER  
ABENDKLEIDER  
MINI + MAXI  
JACKEN ¾ lang  
MÄNTEL

und viele kleine  
AUFMERKSAMKEITEN

IN RUHE AUSSUCHEN  
UND PROBIEREN

EINMAL - IMMER

**SHOP IN Boutique**

HANNOVER  
LIMMERSTRASSE 44  
TEL.: 45 39 90

BARSINGHAUSEN  
BERGSTRASSE 3  
05134/28 44



**Junge  
aus  
Limmer  
macht  
Karriere  
in USA**

Professor Dr. rer. nat. Hans-Georg Elias, zur Zeit Dozent an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich, wurde als Direktor der neuen Versuchsanstalt für Molekular-Entwicklung in Midland (USA) zum 1. 10. 1971 ernannt.

Der junge Wissenschaftler verlebte seine Jugendjahre in Limmer und besuchte die Humboldt-Schule. Nach erfolgreichem Abitur studierte er von 1948 bis 1957 Chemie an den Technischen Hochschulen Hannover und München. In München schloß er sein Studium mit Promotion zum Dr. rer. nat. ab. Von 1956 bis 1959 war er wissenschaftlicher Assistent bei Professor Patat am Institut für chemische Technologie an der TH München. Von Mün-

chen wechselte er 1960 in die Schweiz zur TH Zürich über, wo er Oberassistent bei Professor Hopf am Institut für organisch-chemische Technologie wurde. Dr. Elias habilitierte hier 1961 und erhielt einen Lehrauftrag. 1963 wurde er zum Professor für organisch-chemische Technologie an der ETH Zürich ernannt.

**DAK-Geschäftsstelle Linden unter  
neuer Leitung**

**Leistungsverbesserungen ab 1. 1. 1972**

Der bisherige Geschäftsführer der DAK-Geschäftsstelle Linden, Deisterstraße 17 a, Walter Pudwell, wurde in den Ruhestand versetzt. An seiner Stelle wurde Wilfried Jordan mit der Geschäftsführung beauftragt. W. Jordan wurde 1927 in Hannover geboren und ist bereits seit 1953 bei der Deutschen Angestellten-Krankenkasse beschäftigt.

Auf Beschluß der Vertreterversammlung am 19. November 1971 wurden für die über fünf Millionen Versicherten der Kasse bei einem unveränderten Beitragssatz von 8,7 Prozent erhebliche Leistungsverbesserungen beschlossen. So wurde die Beihilfe für Kronen von 75,- DM auf 110,- DM je Zahn und für eine Metallbasis von 150,- DM auf 300,- DM erhöht. Heil- und Hilfsmittel werden bis zu einem Betrag von 1500,- DM übernommen. Erstmals wird sich die DAK 1972 auch an den Kosten notwendiger Kuren im europäischen Ausland beteiligen. Die Beiträge der freiwillig versicherten Mitglieder werden von 1972 an automatisch dem höchsten Beitrag der Versicherungspflichtigen angepaßt.

**Suche**

für meine langjährige Mitarbeiterin (2 Mädchen, 6 und 10 Jahre alt) eine

**3-4-Zimmer-Wohnung mit Bad**

evtl. Balkon, möglichst in Linden, Ricklingen, Limmer oder Badenstedt.

**Lindener Mühlenschänke**

Inh. Helga Wachsmuth  
Telefon 44 02 47

**1 1/2 - 2-Zimmer-Wohnung**

für bewährten Gastarbeiter gesucht.  
Miete garantiert.

**Autohaus Deisterstraße**

Telefon-Sa.-Nr. 44 40 16

**Verschiedenes**

**Schreibmaschine** dringend von Student gesucht. E. Oestreich, Linden, Stärkestr. 17.

**... achtung ab 1. 1. 1972 erhöhung der branntweinsteuer ... jetzt spirituoson kaufen ... später genießen ...**

Für Kenner

**Hulstkamp**  
35% Vol. 1/1 Fl. **6.66**  
statt 7.98

**Diana -  
Eierlikör**  
20% Vol. 1/1 Fl. **3.95**  
statt 5.25

Für Genießer  
**Polar Rum**  
40% Vol. 1/1 Fl. **5.75**  
statt 6.95

Köstlicher Spätburgunder  
**Edler von  
Mornag**  
1/1 Fl. **1.78**

Deutscher Markensekt  
**Rüttger's  
Club**  
1/1 Fl. nur **3.95**

täglich frisch  
**Trinkmilch**  
1 Lit. Pack nur **.69**

jetzt zugreifen  
**Ananas**  
in Stücken  
1/1 Dose nur **.88**

**Eckes  
Edelkirsch**  
1/1 Fl. nur **8.88**

**DISCOUNT-HALLE**

Hannover-Linden  
Nieschlagstraße 19

(ehem. Marxhof)  
Parkplatz vorhanden